

Aus dem Inhalt

Nichtamtlicher Teil

Bürgerbudget 2025:	
Antragsfrist endet.....	S. 3
Die Marktschreier kommen.....	S. 5
Wandern mit Gerd	S. 6
Meininger	
Gebärdensprachstammtisch.....	S. 7
33. Meininge Kleinkunsttage	S. 8
Weitere kulturelle Highligts.....	S. 9 ff.
Aus den Ortsteilen.....	S. 16 ff.
Vereinsnachrichten.....	S. 24 ff.
Kirchliche Nachrichten	S. 26 ff.

Amtlicher Teil

Öffentliche Beschlüsse	
der letzten Sitzungen	S. 28 ff.
Fäkalienabfuhr 2024.....	S. 29

Kontaktdaten

Bürgerbüro
Schlossplatz 1, 98617 Meiningen
Tel.: 03693 454545
Fax: 03693 454599
E-Mail: buergerbuero@stadtmeiningen.de
Internet: www.meiningen.de

Öffnungszeiten

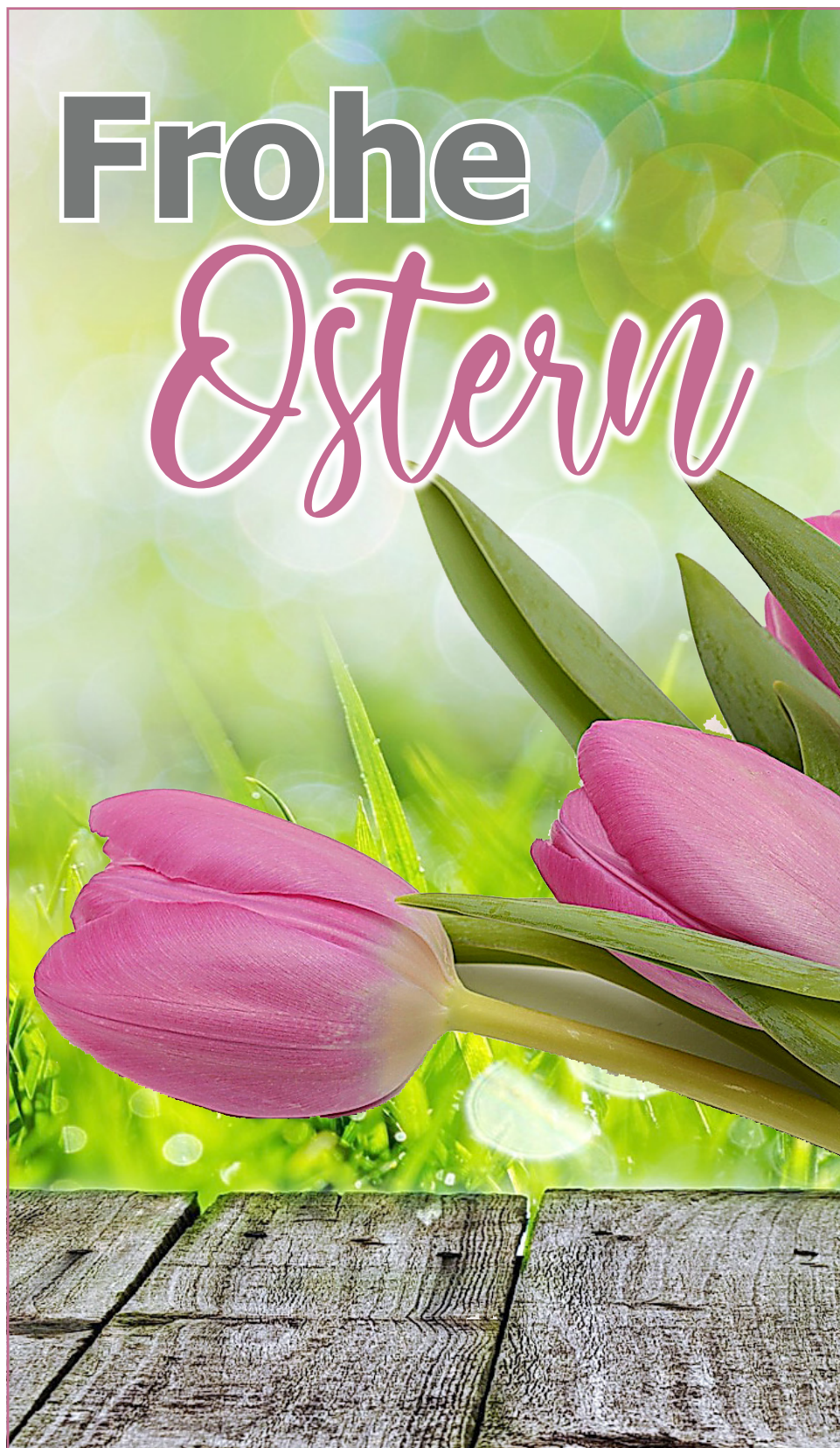
Mo. - Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
Mo., Di. 13:00 - 15:00 Uhr
Do. 13:00 - 18:00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat
09:00 - 13:00 Uhr

Kontakt zur Amtsblatt-Redaktion:

Tel.: 03693 454124
E-Mail: amtsblatt@stadtmeiningen.de

Das nächste Amtsblatt erscheint am
20.04.2024.

Der Redaktionsschluss für diese
Ausgabe ist der 05.04.2024.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



zunächst einmal wünsche ich Ihnen für das bevorstehende Osterfest viel Freude und vielleicht eine kleine, entspanntere Auszeit vom Alltäglichen im Kreise Ihrer Liebsten!

Für die Stadt Meiningen kann ich Ihnen zeitgleich die frohe Botschaft überbringen, dass wir im Jahr 2024 nicht nur handlungsfähig sind, da unser ausgeglichener Haushalt ohne neue Schulden entsprechend vom Stadtrat

beschlossen und genehmigt ist, sondern dass wir auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Projekte und Investitionen planen, die Meiningen als lebendiges Zentrum im Süden Thüringens weiterentwickeln und gleichzeitig mit der Stadtentwicklung Antworten auf die Herausforderungen der Zukunft geben.

Insgesamt umfasst der Haushalt der Stadt Meiningen in diesem Jahr ein Volumen von über 72 Mio. Euro, wovon etwa 17 Mio. Euro investiert werden sollen.

Neu im Jahr 2024 ist, dass erstmals **Sülzfeld** als Ortsteil natürlich auch in diesem Zahlenwerk mit dargestellt wird. Neben dem Abschluss der großen und für die Stadt bedeutsamen Baumaßnahme **Dampfloklerlebniswelt**, die im August eröffnet werden soll, haben wir bei den Investitionen den Fokus auf die mitunter in die Jahre gekommenen **Sportanlagen** gelegt. Für das Stadion Maßfelder Weg, wo der Umbau nun beginnen soll, sind allein 3,3 Mio. Euro in diesem Jahr geplant und insgesamt sollen dort 7,6 Mio. Euro verbaut werden, wenn auch die entsprechenden Fördermittel von Bund und Land bereitgestellt werden.

Für das Sportlerheim Walldorf sind in den nächsten Jahren noch einmal 1,2 Mio. Euro geplant, um es dem steigenden Bedarf folgend baulich zu erweitern und anständige Bedingungen insbesondere hinsichtlich der Kabinen und Sanitäranlagen zu schaffen.

Auch in die **Feuerwehr** wird konsequent weiter investiert und für den 2. Bauabschnitt der Feuerwache Walldorf 750.000 Euro bereitgestellt. Genauso sind für den weiteren Aufbau des **Stadtservice** über 1,6 Mio. für Gebäude und Technik geplant.

Wir haben aber auch insbesondere die Familien fest im Blick, investieren fast 300.000 Euro in die **Kindergärten** und haben nochmal fast eine halbe Million Euro für Investitionen in **Spielplätze** bereitgestellt. Dabei haben wir den Spielplatz im Schlosspark und den Wasserspielplatz in Stepfershausen besonders im Blick. Auch den Pulverrasen wollen wir gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendstadtrat beginnen in eine **Erlebniswiese** zu verwandeln, wo Spielen und gemütliches Beisammensein zum Verweilen inmitten unserer herrlichen, am Wasser gelegenen Grünanlagen einladen sollen.

Über 3 Mio. Euro investieren wir in gleich 4 **Straßenbauprojekte**. Neben dem Steinweg sollen die Heimengasse in Henneberg, die Bettenhäuser Straße in Dreißigacker, die Brücke nach Unterharles sowie der Gehweg am Bügelberg beim Stepfershäuser Kindergarten in Angriff genommen werden. Außerdem hat der Stadtrat konsequenterweise wieder 200.000 Euro für Investitionen in **Treppenanlagen** geplant. Angedacht ist die Treppe von der Helenenstraße hoch zur Goetzhöhle, weil diese sich dank einer sehr engagierten Betreuung wieder mehr und mehr als touristisches Ausflugsziel mit überregionaler Anziehungskraft etabliert.

Zahlreiche Projekte, Vorhaben, Förderungen z.B. unserer Vereine und des Ehrenamtes in unserer Stadt und allen Ortsteilen, steigende Ausgaben für Kultur, Veranstaltungen, Kindergärten. Das ist nur ein kleiner Ausblick auf die Dinge, die in diesem Jahr geplant sind und Meiningen weiter voranbringen.

Und das Schöne ist, auch Sie können sich mit Ihren Ideen und Wünschen für die Entwicklung unserer Stadt ganz persönlich einbringen. Bis 30.04.2024 läuft noch die Vorschlagsphase zur Verwendung der Mittel des **Bürgerbudgets**. Dies ermöglicht jedem Meiningener eigene Wünsche und Ideen in die Umsetzung zu bringen. Nähere Infos dazu finden Sie noch einmal in diesem Amtsblatt. Erste Projekte, wie der Spielplatz in Walldorf, wurden bereits realisiert. Die Spielplätze in Henneberg und Stepfershausen sind gerade in der Umsetzung.

Ich hoffe, dass auch Sie sehen, dass sich in Meiningen etwas tut und wir gemeinsam stolz auf all das bereits Erreichte sein können. Daran und an der erfolgreichen Entwicklung unserer Stadt wirken ganz Viele fleißig mit, in Vereinen, in Schulen und Institutionen, wie den Kirchen beispielsweise, in den Praxen und Kliniken, die eine hohe Qualität der medizinischen Versorgung in unserer Region gewährleisten, im Theater, in unseren Unternehmen, ...

Auch unsere **Stadtwerke** engagieren sich nicht nur mit dem Freizeitzentrum, sondern ermöglichen es uns, unseren Beitrag für eine Versorgungssicherheit und möglichst stabile Preise zu leisten. Wir investieren derzeit massiv in eine **effiziente und nachhaltige Energiegewinnung** vor Ort. Sicher haben sie von den aktuellen Projekten wie der Flusswärmepumpe und dem Biowerk Walldorf schon gehört und spüren sichtbar den Ausbau der Fernwärme, um auch den Zukunftsanforderungen an die Wärmeversorgung gerecht zu werden. Sie sehen, wir bemühen uns alle gemeinsam, dass es in Meiningen weiter und in großen Schritten voran geht.

Dafür bin ich auch diesem Stadtrat in seiner Gesamtheit sehr dankbar, weil wir alle gemeinsam bewiesen haben, dass es uns um Meiningen geht. Und damit dies so bleibt sollten Sie die nächsten Wochen nutzen und sich informieren, denn am 26. Mai zu den **Kommunalwahlen** sind Sie gefragt. Dann entscheiden Sie, wie es die nächsten Jahre in Meiningen und unserem Landkreis weiter geht!

Bis hoffentlich ganz bald!

Ihr Fabian Giesder
Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Meiningen aktuell

Endspurt für das Bürgerbudget 2025: Antragsfrist endet am 30. April

Auch in diesem Jahr geht das Meininger Bürgerbudget in eine neue Runde. Zum dritten Mal werden für das kommende Haushaltsjahr insgesamt 50.000 € zur Verfügung stehen. Mit diesen Mitteln sollen dann Ideen aus der Bürgerschaft umgesetzt werden.

Stichtag zur Projekteinreichung für das Bürgerbudget 2025 ist der 30. April 2024.

Alle mit Hauptwohnsitz in Meiningen gemeldeten Einwohnerinnen und Einwohner sowie Meininger Vereine sind zur Teilnahme berechtigt. Dazu muss ein Formular verwendet werden, welches auf der Internetseite der Stadtverwaltung abrufbar oder im Bürgerbüro in Papierform erhältlich ist. Über die Richtlinien, nach der das Verfahren zur Vergabe des Bürgerbudgets gestaltet ist und über alle damit im Zusammenhang stehenden Fragen können Sie sich hier informieren:

<https://meiningen.de/rathaus-politik/buergerservice/buergerbeteiligung/buergerbudget/buergerbudget-2025>

„Machen Sie mit! Denn mit dem Bürgerbudget können Sie direkt auf die Gestaltung Ihres unmittelbaren Lebensumfeldes Einfluss nehmen. Ich freue mich auf viele großartige Ideen“, ruft Bürgermeister Fabian Giesder auf. Denn am Ende entscheiden

die Einwohner der Kreisstadt und ihrer Ortsteile selbst darüber ab, welche der gewünschten Vorhaben in die Tat umgesetzt werden. Abstimmen dürfen alle mit Hauptwohnsitz in Meiningen, die das 14. Lebensjahr vollendet haben.



BÜRGERBUDGET
50.000 € – Bereit für Ihre Ideen!

Veranstaltungen im April 2024 in Meiningen

Änderungen vorbehalten!

Highlights:

05.04.2024 | 20 Uhr | Volkshaus

Zauber der Travestie - das Original

06.04.2024 | 20 Uhr | Volkshaus

Oti der Schmelzer aus Fastnacht in Franken

05. - 07.04.2024 | 10-18 Uhr | Marktplatz & Innenstadt

Marktschreier mit verkaufslangem Samstag

07.04.2024 | 10 Uhr | Tourist-Information

Bergsteigertour

11.04.2024 | 20 Uhr | Volkshaus

Günter Grünwald - „Das kann doch wohl nicht mein Ernst sein“

13.04.2024 | 10-15 Uhr | Kulturbühne

„Singen macht Spaß“ -

Stimmbildungsworkshop mit Arantxa Armentia

19.04.2024 | 18 Uhr | Stadt- und Kreisbibliothek „Anna Seghers“

und Buchhandlung Lohmann

Krimnacht (Meininger Frühlingslese)

19.04.2024 | 19.30 Uhr | Staatstheater Meiningen, Kammerspiele

Janis & The Kozmic Flowers

30.04.2024 | 11.30 Uhr | Innenstadt

Meininger Schul-Staffel-Lauf

Dauerveranstaltungen:

23.02. - 28.04.2024

33. Meininger Kleinkunsttage

05.03. - 06.06.2024

Meininger Frühlingslese 2024

21.03. - 14.04.2024

Thüringer Bachwochen

Ausstellungen:

01.10.2023 - Sommer 2024 | Literaturmuseum Baumbachhaus
„Der Wagen rollt“ - Kostbares und Kurioses aus dem Nachlass eines fahrenden Gesellen

10.11.2023 - 21.04.2024 | Schloss Elisabethenburg
„Die Banalität des Verschwindens - Menschen und Synagogen in Thüringen“ - Geschichte der Synagogen und des jüdischen Lebens in Thüringen

16.11.2023 - 20.05.2024 | Schloss Elisabethenburg (Obere Galerie)
Zwischen Meiningen und Europa - 150 Jahre Gastspielreisezeit des Meininger Hoftheaters

26.01. - 24.04.2024 | Dorfgalerie Dreißigacker
COLOR - LAUMANN - SCHUBERT

16.02.2024 bis Januar 2025 |
Theatermuseum „Zauberwelt der Kulisse“, Bühnenbildpräsentation
„Gartenszene“ zu Friedrich Schiller: Die Räuber

17.03. - 12.05.2024 | Galerie ada
Fatma Gülü & Christin Müller

20.04. - 20.09.2024 |
Volkshochschule „Eduard Weitsch“, Obere Flurgalerie
30 Jahre Christophine Kunstschule

Alle Veranstaltungen:

Datum	Uhrzeit	Titel	Ort	Kategorie
Mo, 01.04.	10:00	Kantatengottesdienst	Stadtkirche „Unserer Lieben Frauen“	Thüringer Bachwochen
	13:00	Arbeitseinsatz	Naturschutzstation Untermaßfeld	Workshop
Di, 02.04.	19:00	Soiree im Schloss	Schloss Elisabethenburg, Schlosskirche	Sonstiges
Mi, 03.04.	16:00	Mit Büchern wachsen - Kinder lieben Geschichten	Stadt- und Kreisbibliothek „Anna Seghers“	Kinder
Do, 04.04.	20:30	Jazz im Museum	Theatermuseum	Konzert
Fr, 05.04.	10:00 bis 18:00	Marktschreier	Marktplatz	Märkte
	20:00	Zauber der Travestie - das Original	Volkshaus	Musikshow
Sa, 06.04.	10:00	Öffentliche Stadtführung	Tourist-Information	Führung
	10:00	Öffentliche Führung	Dampflokwerk	Führung
	10:00	Baum-Subbotnik am Schillerweg	Untermaßfeld	Workshop
	10:00 bis 18:00	Marktschreier mit verkaufslangem Samstag	Marktplatz & Innenstadt	Märkte
	11:00 bis 16:00	Offene Kirche	Kirchenburg Walldorf	Sonstiges
	17:00	Liebe und Lust	Städtische Galerie ada	Vortrag
	20:00	Oti der Schmelzer aus Fastnacht in Franken	Volkshaus	Kabarett
So, 07.04.	10:00	Bergsteigertour	Tourist-Information	Wanderung
	10:00 bis 18:00	Marktschreier	Marktplatz	Märkte
	14:00	Führung durch die Ausstellung „Frauen“ von Fatma Güdü und Christin Müller	Städtische Galerie ada	Führung
Mo, 08.04.	14:00	Aufgeschlossen! Die Montagsführung im Museum im Schloss Elisabethenburg	Schloss Elisabethenburg	Führung
	16:00 bis 19:00	DRK Blutspendeaktion	Dorfgemeinschaftshaus Dreißigacker	Sonstiges
Mi, 10.04.	15:00	150 Jahre Gastspielreisezeit des Meininger Hoftheaters - Kuratorenführung	Schloss Elisabethenburg, Museum	Führung
Do, 11.04.	19:30	Fanny Vicens - Akkordeon	Staatstheater Meiningen, Malsaal (Werkstattgebäude)	Thüringer Bachwochen
	20:00	Günter Grünwald - „Das kann doch wohl nicht mein Ernst sein“	Volkshaus	Meininger Kleinkunst-tage
Fr, 12.04.	18:00	„Ach, ein Theater haben Sie auch?“ - Buchvorstellung mit Carola Scherzer	Alte Schule Stepfershausen	Meininger Frühlingslese
	20:00	Doppelabend mit Jess Jochimsen & Jane Mumford	Volkshaus	Meininger Kleinkunst-tage
Sa, 13.04.	06:30	MDV-Dampflok-Sonderfahrt zum 16. Dresdner Dampfloktreffen	Bahnhof	Sonstiges
	10:00	Öffentliche Stadtführung	Tourist-Information	Führung
	10:00	Öffentliche Führung	Dampflokwerk	Führung
	10:00 bis 13:00	Frühjahrsputz im Naturgarten	Naturschutzstation Untermaßfeld	Workshop
	10:00 bis 15:00	„Singen macht Spaß“ - Stimmbildungs-workshop mit Arantxa Armentia	Kulturbühne Meiningen	Workshop
	21:00	Rock in Meiningen - Powerage Live	Restaurant Bombay, Tanzsaal	Konzert
So, 14.04.	11:00	Leben mit Johannes Brahms	Schloss Elisabethenburg, Eingang Museum	Führung
	17:00	Frauen in der Kunst - Paula Modersohn-Becker	Städtische Galerie ada	Vortrag
Mo, 15.04.	14:00	Aufgeschlossen! Die Montagsführung im Museum im Schloss Elisabethenburg	Schloss Elisabethenburg	Führung
Di, 16.04.	16:00	„Plauderstündchen“ für Seniorinnen und Senioren	Begegnungs- und Beratungszentrum „Haus Sarterstift“	Senioren
	19:30	Caren Benedikt: Club Paradies - Im Glanz der Macht	Stadt- und Kreisbibliothek „Anna Seghers“	Meininger Frühlingslese
Fr, 19.04.	18:00 bis 23:30	Kriminacht	Stadt- und Kreisbibliothek „Anna Seghers“ und Buchhandlung Lohmann	Meininger Frühlingslese
	19:30	Janis & The Kozmic Flowers	Staatstheater Meiningen, Kammerspiele	Gastspiel

Sa, 20.04.	10:00	Öffentliche Stadtführung	Tourist-Information	Führung
	10:00	Öffentliche Führung	Dampflokwerk	Führung
	11:00 bis 16:00	Offene Kirche	Kirchenburg Walldorf	Sonstiges
	14:00 bis 16:00	Giersch ist nicht nur Bösewicht	Alter Kuhstall Untermaßfeld	Workshop
	15:00	Ausstellungseröffnung: 30 Jahre Christophine Kunstschule	VHS Meiningen, Aula	Ausstellung
	20:00	Doppelabend mit Stefanie Menschner & Mago Masin	Staatstheater Meiningen, Kammerspiele	Meininger Kleinkunst- tage
So, 21.04.	10:50	Neubergtour	Tourist-Information	Wanderung
	11:00	Leben mit Johannes Brahms	Schloss Elisabethenburg, Eingang Museum	Führung
	15:00	Frauen malen Männer	Städtische Galerie ada	Workshop
Mo, 22.04.	14:00	Aufgeschlossen! Die Montagsführung im Museum im Schloss Elisabethenburg	Schloss Elisabethenburg	Führung
Mi, 24.04.	19:30	Gebrauchsanweisung fürs Zugreisen	Stadt- und Kreisbibliothek „Anna Seghers“	Meininger Frühlingslese
Do, 25.04.	20:00	Jonas Greiner - „Greiner für Alle“ - AUSVERKAUFT -	Staatstheater Meiningen, Kammerspiele	Meininger Kleinkunst- tage
Sa, 27.04.	10:00	Öffentliche Stadtführung	Tourist-Information	Führung
	10:00	Öffentliche Führung	Dampflokwerk	Führung
	10:00	Wir sind mit dem Radl da 1	Radlerhäuschen am Werratal-Radweg, Stillhof	Sport
	19:30	Pippo Miller - Jazz, Brasilianische Musik, Kunstlied	Kulturbühne	Konzert
	20:00	Martin Frank - „Wahrscheinlich liegt´s an mir“	Volkshaus	Meininger Kleinkunst- tage
So, 28.04.	11:00	Leben mit Johannes Brahms	Schloss Elisabethenburg, Eingang Museum	Führung
	19:00	Anny Hartmann - „Klima Ballerina“	Volkshaus	Meininger Kleinkunst- tage
Mo, 29.04.	14:00	Aufgeschlossen! Die Montagsführung im Museum im Schloss Elisabethenburg	Schloss Elisabethenburg	Führung
Di, 30.04.	11:30	Meininger Schul-Staffel-Lauf	Innenstadt	Sport

Es wird laut: „Die Echte Gilde der Marktschreier“ kommt auf den Meininger Marktplatz

Unterhaltung für Groß und Klein vom 05. - 07. April 2024

Endlich ist es soweit: „Die Echte Gilde der Marktschreier“ kommt von Freitag, 5. April bis Sonntag, 7. April nach Meiningen auf den Marktplatz. Mit dabei sind die „besten Marktschreier des Landes“, welche täglich von 10 bis 18 Uhr mit einem vielfältigen Angebot auf ihre Besucher warten.

Es wird laut - beste Unterhaltung garantiert

An diesem Wochenende ist ein Besuch auf dem Meininger Marktplatz nichts für zarte Ohren. Wenn die Marktschreier ihre Ware feilbieten, bewegt sich der Lautstärkepegel zwischen Motorsäge und Düsen-Triebwerk. In Meiningen trifft Deutschlands größter Käsehändler mit Brüllern wie: „Dauerwurst und gute Butter, hilft dem Vati auf die Mutter“ auf Käthe-Kabeljau, Nudel-Kiri und Milka-Maxxx.

- **Käthe-Kabeljau** - mit einem gigantischen Angebot an Fischbrötchen und dem über die Landesgrenzen hinaus bekannten Backfisch aus Aurich,
- **Der Wattwurm** - „Dat Original“ aus dem Norden mit Hausmacher Wurstwaren mit Tradition,
- **Nudel-Kiri** - mit einem tollen Angebot an italienischen Teigwaren sowie Kinderrucksäcken mit Tier- und Fußballnudeln und einer kostenlosen Tasse zum Ausschuchen,
- **Milka-Maxxx** - bringt Milka satt in Ihre Stadt,
- **Käse-Maik** - aus Chemnitz mit einer Riesenauswahl an Käse-Markenprodukten.

Für das leibliche Wohl der Marktbesucher ist mit Imbiss- und Getränkeangeboten ebenso gesorgt wie für die kleinen Gäste mit einem Kinderkarussell, Süßwaren und Spielzeug. Darüber hinaus lädt ein kleiner Krammarkt zum Schlendern ein.

Öffnungszeiten:

Fr bis So 10.00 - 18.00 Uhr
Marktplatz Meiningen

Verkaufslanger Samstag in der Innenstadt bis 18.00 Uhr!

MEININGEN

Die echte Gilde der Marktschreier

05. - 07.04.
täglich von 10.00 - 18.00 Uhr
mit verkaufslangem Samstag

in Meiningen

www.meiningen.de

„Wandern mit Gerd“: Zwei neue Routen im April entdecken

Im April kommen Wanderbegeisterte bei zwei erstmalig angebotenen Wanderungen mit Wanderleiter Gerd Börner wieder auf ihre Kosten.

Bergsteigertour am 7. April

Diese Tour hat es in sich: Die Tourist-Information Meiningen und Wanderführer Gerd Börner laden am Sonntag, 7. April zu einer „Bergsteigertour“, einer Wanderung mit zwei sehr steilen Aufstiegen, die an eine Bergtour erinnern, ein. Voraussetzung für die Teilnehmer sind unbedingt gutes Schuhwerk, Wanderstöcke sowie eine solide Kondition. Treffpunkt ist die Tourist-Information in der Ernestinerstraße. Als erste Herausforderung wird der Drachenberg aus Richtung Stiefelsgraben überquert - weiter geht es bergab durch das Teufelstal, um dann wieder sehr steil bergan die Dürre Leite zu erklimmen. Über den Kiliansberg wandert die Gruppe bergab durch den Kirschgrund nach Welkershausen, wo der „Welkershäuser Wasserfall“ bestaunt werden kann. Von dort führt die Tour zurück in die Meiningener Innenstadt.

- > **BERGSTEIGERTOUR am Sonntag, 7. April 2024,**
- > **Start 10.00 Uhr Tourist-Information, Länge: 13 km**

Neubergtour am 21. April

Am Sonntag, 21. April sind alle Wanderfreunde herzlich zur „Neubergtour“ eingeladen. Teilnehmer dieser neuen Wanderführung treffen sich um 10.50 Uhr an der Tourist-Information Meiningen, um mit dem Bus um 11.09 Uhr nach Dreißigacker

zu fahren. Dort startet die Wanderung, welche an der Burenlinde vorbei und weiter über den Neuberg nach Sülzfeld - dem neuen Stadtteil der Kreisstadt Meiningen - führt. Durch Sülzfeld hindurch, vorbei an der Kirchenburg und der Ruine Neumühle, führt die 14 Kilometer lange Tour auf dem Radweg zurück nach Meiningen.

- > **NEUBERGTOUR am Sonntag, 21. April 2024,**
- > **Start 10.50 Uhr Tourist-Information, Länge: 14 km**



Blick vom Sülzfelder Neuberg

Die Kosten für die Teilnahme an den Wandertouren betragen 7,00 EUR. **Eine Anmeldung bei der Tourist-Information ist erforderlich.**

Anmeldung und Infos unter:
03693/44650 oder touristinfo@meiningen.gmbh

Erlebnisführung in der Natur am Sonntag, 28. April auf der Meiningener Alm

Auf einer Streuobstwiese tummeln sich eine Vielzahl von Lebewesen: Wir nutzen Flächen für den Obstanbau, die Heuernte und als Weideland für Schafe und überlassen andere Bereiche sich selbst. Wo letzteres der Fall ist, breiten sich Wildkräuter, Stauden, Sträucher und Bäume, aber auch Tiere aus. Bei einer **geführten Frühlings-Wanderung am 28.04.2024**, die sich an **Erwachsene und Kinder** richtet, betreten Sie mit der **Kräuterpädagogin und Wiesenführerin Kathrin Jäger** diesen Lebensraum auf der Meiningener Alm. Treffpunkt ist das Ende der Straße „Linsengrund“ (50°33'12.1"N 10°25'29.2"E) in Meiningen.

Streuobstwiesen gibt es seit langer Zeit, jedoch sind sie zwischenzeitlich in Vergessenheit geraten. Heute nehmen ihre Bedeutung und Bekanntheit erneut zu und die Menschen wissen den Wert dieses besonderen Biotops wieder mehr und mehr zu schätzen. Jedoch sind die Wiesen noch immer gefährdet und das wertvolle Wissen über den richtigen Umgang mit diesem Landschaftstyp geht zunehmend verloren. Bei dieser Führung finden Sie die Antworten auf die Fragen, was Streuobstwiesen sind und was sie kennzeichnet, warum sie wichtig sind, wie sie idealerweise zu pflegen sind und vieles mehr. Auch für Familien mit Kindern sind Streuobstwiesen wunderbar geeignet als Erlebnisraum einer vielfältigen Natur.

Die Wiese auf der Meiningener Alm ist an diesem Nachmittag dabei nicht nur Nutzfläche für uns Menschen und Lebensraum für Pflanzen und Tiere, sie kann auch als Spielplatz, Erfahrungsraum und Forscherlabor für Eltern und Kinder sein. Dabei werden alle Sinne mit angesprochen, ganz nebenbei werden Erfahrungen und Kenntnisse gesammelt:

Wie fühlt sich ein weicher Moosrasen unter meinen Füßen an? Wie fange ich am geschicktesten eine Heuschrecke mit der Hand? Wie sieht die Wiese aus, wenn ich sie aus der Ameisenperspektive ansehe, indem ich auf allen Vieren hindurchkrieche?

Informationen über die Obstbäume, die Sortenwahl oder Pflege werden bei der Führung genauso angesprochen wie Insekten, geschützte Tierarten oder die biologische Vielfalt. Unsere Füh-

rung endet in einer **Verkostung** der Produkte, die auf Streuobstwiesen entstehen. Dabei spielt die Jahreszeit kaum eine Rolle, denn die Wiesen bieten zu jeder Zeit ein reiches Angebot an Köstlichkeiten.



Foto: Kathrin Jäger

Beginn der Wiesenführung am 28. April ist um 14.00 Uhr. Da es sich um keine lange Wegstrecke handelt, ist die Führung **für Kinder ab 5 Jahren geeignet.** Auch jüngere Kinder sind herzlich willkommen. Kinder dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen. Achten Sie bitte auf festes Schuhwerk. Auch ein Sitzkissen kann mitgebracht werden und etwas zu trinken. Die Führung kostet für Kinder 6,00 Euro und für Erwachsene 10,00 Euro (inkl. Verkostung).

Um **Anmeldung bis zum 25.04.2024 bei der Tourist-Information** wird gebeten.

ANMELDUNG UND INFORMATION:
Tourist-Information Meiningen
Ernestinerstraße 2, 98617 Meiningen
Tel: 03693 44650
E-Mail: touristinfo@meiningen.gmbh

Meininger Gebärdensprachstammtisch für Austausch und gemeinsames Lernen

Vor 3 Jahren entstand die Idee gemeinsam online Gebärdensprache mit manimundo in einem Kombikurs mit einer Dozentin zu lernen. Unsere Gruppe startete als Pilotkurs mit Elternvertretern aus Thüringen, Sachsen und Schleswig-Holstein und dem Vorsitzenden Jürgen Schmidt des Behindertenbeirates des Landkreises Schmalkalden-Meiningen.

Ziel ist es, die Gebärdensprache mehr zu verbreiten und gehörlosen Menschen mehr Teilhabe zu ermöglichen. Sabine Kettner und Sigrid Krech aus dem Landkreis Schmalkalden-Meiningen haben nach 3 Jahren eine schöne Zeit mit manimundo und ihrer Dozentin Tördin Schönfelder verbracht, viel gelernt, viel gelacht und viel Spaß gehabt. Unser Online-Kurs wurde auch durch ein selbst organisiertes gemeinsames Treffen zur BUGA in Erfurt zu einem stillen Wochenende bereichert, wo wir weitestgehend nur in Gebärdensprache kommunizierten und eine Elternvertreterin aus Erfurt eine Stadtführung vorbereitete und in Gebärdensprache für unsere gehörlose Dozentin einübte. Das war eine sehr schöne und intensive Erfahrung in die Gebärdensprache einzutauchen.

Wir freuen uns auch jetzt schon auf eine erlebnisreiche und schöne stille Ferienwoche in diesem Sommer mit dem Biling e. V. und manimundo, die in Oberhof stattfinden wird, wo man intensiv Gebärdensprache lernen und seine Sprachkompetenz vertiefen und anwenden kann.

Nun soll das bis jetzt Erlernte nicht verloren gehen und gefestigt werden, deshalb laden wir **jeden 1. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Schlupfwinkel**, An der Oberen Mauer 1, 98617 Meiningen zu einem **Gebärdensprachstammtisch** ein.

Es sind Gebärdensprachnutzende, Gebärdensprachlernende, Ehemalige oder Neugierige herzlich eingeladen. Wir wünschen uns insbesondere auch die aktive Teilnahme der Gehörlosen,

die uns unterstützen und mit uns geduldig kommunizieren. Außerdem planen wir ein bis zwei Mal im Monat ein weiteres Treffen in Präsenz oder online, wo wir uns erhoffen, dass sich eine regionale Übungsgruppe findet, die regelmäßig gemeinsam zu einem bestimmten Thema Gebärdensprache übt. Hier wünschen wir uns jedoch von den Teilnehmern die Nutzung eines Selbstlernkurses bei manimundo, um Fehler zu vermeiden. Die Übungsgruppe ersetzt keinen qualifizierten Kurs. Hier verweisen wir auf die Volkshochschule oder manimundo, beide bieten qualifizierte Kurse an, was man in der Übungsgruppe gemeinsam vertiefen und üben kann.



Für Rückfragen oder für den Anfang zwecks Reservierung in der Gastronomie bitten wir um Rückruf oder Nachricht unter 0151/24006404 oder sigrid.krech@t-online.de

Wir freuen uns über reges Interesse.

Sabine Kettner und Sigrid Krech

Sozialwerk Meiningen gGmbH

„Tanzkreis für Gesellige“ im Mehrgenerationenhaus Meiningen

Das Mehrgenerationenhaus der Sozialwerk Meiningen gGmbH unter Schirmherrschaft des Bürgermeisters Fabian Giesder stellt sich vor:

Montagnachmittag geht es im wahrsten Sinne des Wortes „rund“ im Meininger Mehrgenerationenhaus. Wöchentlich treffen sich dann für eine Stunde aktive Seniorinnen und Senioren, um sich gemeinsam an Block-, Gassen- und Reihentänzen zu probieren. Schritt- und Bewegungsfolgen werden eingeübt und regelmäßig wiederholt. Dabei gilt: Die Tänze orientieren sich stets an den Interessen der Teilnehmenden, zudem wird fehlerfreundlich und ohne Leistungsorientierung geübt.



Laut der langjährigen ehrenamtlichen Kursleiterin Frau Gerda May geht es dabei noch um viel mehr als Tanzen. „Durch die Bewegung zu Musik werden Konzentration und Gleichgewicht trainiert, im Zusammensein mit anderen Menschen kommen Spaß und Freude garantiert nicht zu kurz“, sagt sie. Besonders die gemeinsame Freude über Bewegungsfolgen, die mit der Zeit besser klappen, sei bemerkenswert. Die frühere Kindergärtnerin mit Übungsleiterschein im Bereich Tanz schätzt am Kurs, dass sie weiterhin mit Menschen arbeiten und sich dabei fit halten kann. Jede Stunde werde gut vorbereitet, Übungen im eigenen Wohnzimmer inklusive.

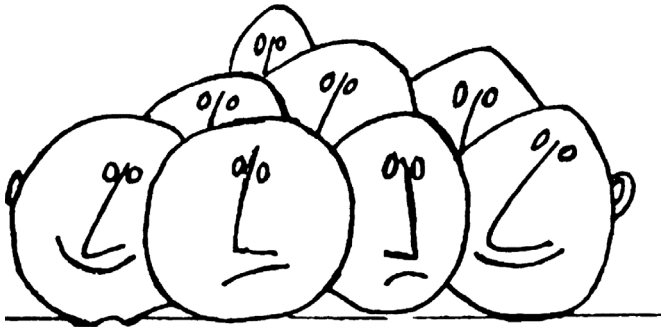
Neue Mittänzerinnen und Mittänzer sind immer willkommen. Jeweils montags von 16:00 bis 17:00 Uhr steht der Kurs allen Interessierten offen, ausdrücklich auch ohne Vorkenntnisse und ohne Tanzpartner. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und der Einstieg jederzeit möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro. Für nähere Informationen steht das Team des Mehrgenerationenhauses unter Teil. 03693-501920 gern zur Verfügung.

Informationen kompakt

Was? Kurs „Tanzkreis für Gesellige“
 Wann? Montags, 16:00-17:00 Uhr
 Wo? Mehrgenerationenhaus Meiningen
 im Begegnungs- und Beratungszentrum
 „Haus Sarterstift“
 Alte Henneberger Straße 2, 98617 Meiningen
 Tel. 03693 501920
 Mail: Hdg.mgn@sozialwerk-meiningen.de

Kulturelles

33. Meininger Kleinkunsttage 2024



Zwischen gleich 7 Kandidatinnen und Kandidaten haben die Mitglieder des Fördervereins der Kleinkunsttage die Qual der Wahl, wenn es um die Bestimmung des nächsten **Thüringer Kleinkunstpreisträgers** geht. Eine oder einer von ihnen wird 2025 mit dem hochdotierten Preis (5.555,55 Euro, die von der Rhön-Rennsteig-Sparkasse und der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen ausgereicht werden) geehrt.

Aber das ist noch Zukunftsmusik, lassen Sie uns gemeinsam einen Blick auf das 33. Festival werfen, das von Februar bis April 2024 stattfinden wird, mit einem hochkarätigen Nachspiel im Oktober.

Zunächst fällt die Dichte an großen Namen des Genres auf: Direkt am Frauentag spielt **Lisa Feller**, Moderatorin der ARD-Ladies Night, ihr Programm „Dirty Talk“.

Die frühere Thüringer Kleinkunstpreisträgerin und noch frühere Bankerin **Anny Hartmann** analysiert gewohnt messerscharf, aber immer amüsant und gut nachvollziehbar, wirtschaftliche und politische Zusammenhänge. Die Herren **Alfons, Brodowy, Butzko, Grünwald, Malmshaimer, Pelzig, Uthoff** sind Garanten für kluge und pointiert vorgetragene Texte, die auf genauem Beobachten des Geschehens basieren. Lokalmatador **Jonas Greiner**, der seiner immensen Körpergröße in puncto Ausstrahlung und Intellekt nicht nachsteht, bekommt einen eigenen Abend in den Kammerspielen.

Aber was wären die Meininger Kleinkunsttage ohne die Möglichkeit, Entdeckungen zu machen? **Justus Krux** zum Beispiel, übt das seltene Genre des Juristenkabarets aus, zielt also auf eine Berufsgruppe, mit der Meiningen reich gesegnet ist.

Martin Frank ist längst mehr als ein Geheimtipp, in Bayern ist er auch in größeren Häusern prinzipiell ausverkauft. Wie wird sein Humor in der nördlich gelegenen und sprachlich fränkisch geprägten Region ankommen?

Ein neues Format ist die „**Lachnacht**“, in der Sie von einer ganzen Handvoll Comedians unterhalten werden. **Ingmar Stadelmann** ist durch seine nahezu permanente TV-Präsenz sicher der bekannteste dieser Fünf, aber auch bei den anderen Damen und Herren lohnt das Hinschauen und Hinhören.

www.meininger-kleinkunsttage.de

Aus den Programmen:

Donnerstag 11. April, 20 Uhr, Volkshaus
Günter Grünwald

Das kann doch wohl nicht mein Ernst sein

Und natürlich ist das auch nicht mein Ernst, sondern mein Heinz. Hahahaha. Das war nur ein Scherz, der schon mal in die grobe Richtung weist, um was es in meinem neuen Programm geht. Es geht nämlich um Dies und Das, um Jenes, aber auch um Anderes. Teilweise sogar um ganz Anderes. Eigentlich um Alles. Vor allem aber um meine Kindheit als armer Waldbauernbub in der Fußgängerzone von Ingolstadt, um meinen großen Jugendtraum in Papua-Neuguinea den Nil in einem Einbaum zu befahren und wie ich beim Training dafür fast im Baggersee ersoffen wäre, nicht zu vergessen meine Teilnahme an der Weltmeister-

schaft im Hot Dog Essen, als ich schon nach dem ersten Bissen aufgeben musste, weil ich keinen Ketchup mag. Aber das sind nur drei Themen von insgesamt vier. Kommen Sie zuhause, zahlen Sie, ohne rumzumaulen, den Eintrittspreis und ich versuche Ihnen einen unvergesslichen Abend zu bereiten. Wird schon irgendwie hinlaufen.

Ihr Günter Grünwald
<https://www.guenter-gruenwald.de/>



Foto: ©Reinhard Dorn

Freitag 12. April, 20 Uhr, Volkshaus
Doppelabend mit Jess Jochimsen & Jane Mumford
„Meine Gedanken möchte ich manchmal nicht haben“

Jess Jochimsen will raus aus seinem Gedankenkarussell. Zumindest für einen Abend. Und mal nachschauen, was die Pandemie übrig gelassen hat... Also macht der Freiburger Kabarettist und Autor Inventur im Kopf und sucht nach den Geschichten, die im Radau der letzten Zeit untergegangen sind.

Gelassenheit, Solidarität, Vernunft... die müssen hier doch noch irgendwo herumliegen. Welche Gedanken sind es wirklich wert? Das ist die Frage. Und welche sollte man unbedingt loswerden? Und wohin damit? Klar ist: Die Ungerechtigkeiten von Gestern sind die von Heute, zu viele Deutsche wünschen sich einen Mann als Bundeskanzlerin und auch sonst ist nichts besser geworden. Aber den Kopf einziehen und hoffen, dass alles wieder so wird wie früher, ist Quatsch. Und langweilig ist es obendrein. Dann schon lieber erhobenen Hauptes gegen die Engstirnigen und Kaltherzigen andeuten und sagen, was Sache sein könnte. Hoffnungslos zuversichtlich. So lautet die Devise. Der Letzte lässt das Licht an.

Zurückgelehnt und entschleunigt dreht Jess Jochimsen den notorischen Rechthabern den Ton ab und beweist, was Satire alles sein darf: anrührend, klug, musikalisch und nicht zuletzt sehr lustig.

<https://www.jessjochimsen.de/>

„Reptil“

Dass ausgerechnet wir Menschen so lange überlebt haben auf der Erde! Die Pest hat's versucht, Vulkane haben's versucht, wir versuchen's sogar selber immer wieder mit Krieg und Mord und Eurovision Songcontests... aber wir überleben als Spezies. Stinkfisch und unverdient. Aber sind wir ehrlich: Blut, Schweiß und Tränen sind von gestern! Es ist an der Zeit, dass Säugetiere ihre Vormachtstellung auf diesem Planeten abgeben. Wer in der Gesellschaft von heute überleben will, wird am besten kaltblütig.

Sinn und Wahnsinn, Liebe und Tod, Zufall und Schadenfreude: zwischen diesen Polen hangelt sich Jane Mumford durch einen

skurrilen Abend jenseits der Kategorien von Kabarett, Comedy und Performance.

<https://www.janemumford.ch/>

**Samstag, 13. April, 20 Uhr, Volkshaus
Alfons
„Jetzt noch deutscher“**

Ich hätte niemals gedacht, dass ein einzelner Brief so viel Chaos anrichten könnte! „Sie leben schon sehr lange in Deutschland - möchten Sie nicht deutscher Staatsbürger werden?“, stand da. Und darunter: „Ihr Olaf Scholz“. Verdammst, diese Frage hatte ich mir noch nie gestellt. Ich dachte mir: Deutscher werden - warum eigentlich nicht? Aber gleichzeitig auch: Warum eigentlich? Ihr müsst wissen, Franzose UND Deutscher, das ist ein Widerspruch in sich: Deutsche sind diszipliniert, pünktlich und effizient - Franzosen sind normal. Bei mir war ab da aber nix mehr normal: Gerade war ich noch ein erfolgreicher rasender Reporter mit Trainingsjacke und Puschelmikro, und plötzlich geriet alles aus dem Gleichgewicht...

<https://alfons-fragt.de/>

**Samstag 20. April, 20 Uhr, Kammerspiele
Doppelabend mit Stefanie Menschner & El Mago Masin**

Stefanie Menschner schreibt viel, weil sie keine Dächer decken oder Wände streichen kann. Sie schreibt Witziges, Kurzes, Langes und Bücher. 2022 war sie Thüringer Landesmeisterin im Poetry Slam und 2023 hat sie sich mit dem Vizetitel begnügt. Aber Zweite ist ganz gut. Weniger winken und den Platz der Trophäe im Gepäck sparen.

Sie ist übrigens gebürtige Meingerin und hat nach dem Abitur ein Masterstudium in Kunst- und Kulturgeschichte an der Friedrich-Schiller-Universität in Jena absolviert. Als Improvisationstheater-schauspielerin und Poetry Slammerin hat sie sich 2017 selbstständig gemacht, ist aber mittlerweile hauptberuflich als Texterin tätig.

Trotz dessen ist sie häufig auf Bühnen im ganzen deutschsprachigen Raum unterwegs und plant gerade gemeinsam mit ihrem Verein Spektakel Chemnitz e.V. die deutschsprachigen Meisterschaften im Poetry Slam 2025.

<http://mensch-steve.de/>

El Mago Masin hat sich getrennt. Von seinem El. Was von dem Comedian bleibt sind seine langen Haare, seine Gitarre und sein schräger Humor- es ist also gut möglich, dass er sich einfach ins Publikum setzt, um aus dessen Sicht ein Lied zu singen. Eigentlich wollte Mago Masin sein neues Programm „Abenteuer Dankelfabrik“ nennen, was ihm nach „Endstation Zierfischzucht“ und „Operation Eselsohr“ nur konsequent erschien. Jedoch saß plötzlich ein dänisches Cemani-Küken auf seinem Kopf, weswegen die Show jetzt „Kleinkunstflieger“ heißt und nicht weniger konsequent ist. Wovon es handelt? Tja, ganz sicher kann man da nie sein, aber wer ihn kennt, weiß, wie schön verrückt seine Gedanken und seine Gitarre zusammenspielen. Mago Masin ist die personifizierte Verwirrtheit, der den Lichtschalter nicht findet, er ist ein Charmeur, der die erste Reihe liebt und zuweilen auch deren Getränk, ist ein Wortakrobat, der immer nochmal einen Kniff, einen Dreher, ein Überraschungsmoment in seine Lieder bringt. Und ist vor allem ein Improvisationsmeister, der in der spontanen Interaktion mit seinem Außenrum immer wieder sich selbst übertrifft. Wer raus will aus dem Alltag, der komme vorbei, schnalle sich an und hebe ab mit Mago Masin und seinem neuen „Kleinkunstflieger“.

<https://www.magomasin.de/>

**Donnerstag, 25. April, 20 Uhr, Kammerspiele
Jonas Greiner
„Greiner für Alle“**

„Greiner für Alle“ gehört mittlerweile schon zum zweiten Solo-programm des gerade mal 25-jährigen Stand-Up-Comedian und Kabarettisten - Joans Greiner.

Mit seiner unvergleichlichen Art und Weise gelingt es ihm sein Publikum immer wieder zu begeistern, indem er die perfekte Mischung aus scharfer, ironischer Kritik an die Gesellschaft und urkomische Geschichten über Alltagssituation, zusammenstellt. Der gebürtige Lauschaer gehört zu den erfolgreichsten sowie vielversprechendsten Nachfolgern der Comedy- und Kabarett-szene.

<https://www.jonasgreiner.com/>

**Samstag, 27. April, 20 Uhr, Volkshaus
Martin Frank
„Wahrscheinlich liegt's an mir“**

In seinem neuen Kabarettprogramm „Wahrscheinlich liegt's an mir, nimmt Martin Frank kein Blatt vor den Mund und spricht offen über aktuelle Themen, über die sich momentan alle Welt streitet. Ob er nun aber für oder gegen diese Dinge ist, das weiß er heute selbst noch nicht. Möglicherweise klebt er sich heute öffentlich auf eine Bundesstraße und geht morgen privat auf eine Kreuzfahrt. Vielleicht macht er sich gerade über das Gendern lustig, aber morgen fühlt er sich als Hortensie im Körper einer Orchidee.

Mit diesen irrwitzigen Auffälligkeiten des alltäglichen Lebens konfrontiert Frank Martin ungehemmt sein Publikum und bringt es so immer wieder zum Lachen und begeistern.

<https://martinfrankkabarett.de/>

**Sonntag, 28. April, 19 Uhr, Volkshaus
Anny Hartmann
„Klima-Ballerina“**

Sie müssen keine 17 Jahre alt sein und freitags auf der Straße sitzen, um etwas gegen den Klimawandel zu tun! Wir alle können etwas zur Rettung des Planeten beitragen. Manchmal reicht es schon, ins Kabarett zu gehen und Anny Hartmann zuzuhören. Die studierte Diplom-Volkswirtin besitzt nämlich das Handwerkszeug, um wirtschaftliche und politische Zusammenhänge erstens analysieren und zweitens amüsant, bissig und leicht nachvollziehbar vermitteln zu können. Ihr Humor ist ansteckend, ihre Haltung inspirierend. Umweltschutz muss kein Verbotssystem bedeuten, sondern kann unser Leben bereichern. Lassen Sie sich überraschen, wie heiter und kreativ Anny Hartmann mit Lösungsvorschlägen um die Ecke kommt. Da ist garantiert auch was für Sie dabei.

In ihrem neuen Solo „Klima-Ballerina“ tanzt sie sogar - und zwar den Mächtigen auf der Nase herum. Das hält jung und macht Hoffnung für die Zukunft.

<https://annyhartmann.de/>



**Donnerstag, 24. Oktober, 20 Uhr, Volkshaus
Max Uthoff**

Eine Studie hat ergeben, dass die durchschnittliche Aufmerksamkeitsspanne von Internetnutzer:innen für einen bestimmten Inhalt bei 2,5 Sekunden liegt. Das Lesen des vorherigen Satzes hat ca. 4 Sekunden gedauert. Ich dürfte Sie also schon verloren haben. Und deswegen kann ich jetzt, nur für mich, erzählen, worum es in meinem nächsten Programm nicht gehen wird.

Um Studien, die sich mit der durchschnittlichen Aufmerksamkeitsspanne von irgendjemand beschäftigt. Und um Inhalte, die in 2,5 Sekunden erfasst werden können, also Christian Lindner. Worum es tatsächlich geht? Vielleicht um den Tod, Kaninchenlöcher und die Frage, wie wir das alles eigentlich aushalten? Vielleicht aber auch nicht. Vielleicht um die Frage, wer nutzloser für diese Gesellschaft ist, der Rechtsanwalt oder die FDP-Wählerin? Vielleicht aber auch nicht. Vielleicht wird der Wahnsinn unserer Zeit wieder wie gewohnt hinterhältig, absurd, linksextrem und albern aufgearbeitet. Vielleicht aber auch nicht. Vielleicht lüfte ich dann sogar das Geheimnis, ob es sich bei diesem Presstext nur um den schamlosen Versuch handelt, Sie neugierig zu machen und Ihnen Ihre Barschaft aus der Tasche zu ziehen. Vielleicht aber auch nicht.

Wie dem auch sei, ich freue mich auf Sie. Vielleicht.

<https://www.maxuthoff.de/>

GALERIE ADA

Städtische galerie ada Meiningen

Ausstellung „Frauen“ von Fatma Güdü und Christin Müller in der Galerie ada

Seit Mitte März sind Werke der Künstlerinnen Fatma Güdü und Christin Müller in der städtischen Galerie ada unter dem Titel „FRAUEN“ zu sehen. Christin Müller ist in Sachsen geboren und arbeitet seit ihrem Abschluss des Studiums in der von ihr gegründeten Atelieregemeinschaft in Halle. Sie stellt Keramikarbeiten aus - menschliche Körper, die sie in einem sehr persönlichen Verfahren aus Ton herstellt und teilweise farbig fasst. Neben Ausstellungen erhält sie private sowie öffentliche Aufträge.



Foto: Fatma Güdü



Foto: Christin Müller

Die in Nürnberg geborene Fatma Güdü zeigt Ölgemälde und Aquarellarbeiten, die auch den Menschen als Motiv in den Mittelpunkt stellt. Sie hat ihr Kunststudium in Nürnberg als Meisterschülerin abgeschlossen und nimmt seitdem an

Ausstellungen teil. Ihre erste Solo-Ausstellung hatte sie 2023 in der MEWO-Kunsthalle in Memmingen.

Im Rahmen der Ausstellung bietet die städtische Galerie ada wieder ein abwechslungsreiches Begleitprogramm an: Neben einem Renaissance-Bildvortrag von Dr. Michaela Boenke (06.04. um 17 Uhr) findet in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Kunstverein NEKST e.V. ein Vortrag von Ghislaine Carle über Paula Modersohn-Becker statt (14.04. um 17 Uhr). Wer selbst kreativ werden möchte, der ist herzlich zur Mitmach-Aktion „Frauen malen Männer“ am 21. April um 15 Uhr in der Galerie ada eingeladen.

Außerdem haben Interessierte die Chance, am Sonntag, den 24.03., 07.04. und 05.05. jeweils um 14 Uhr bei einer Führung mit Kuratorin Kerstin Jacobssen mehr über die Ausstellung und die beiden Künstlerinnen zu erfahren. Die städtische Galerie ada ist von Mittwoch bis Sonntag und feiertags jeweils von 14 bis 19:30 Uhr für Besuchende geöffnet.

Osterferien in den Meininger Museen



Kostümführung mit der Prinzessin und Ostereiersuche

Wie wäre es bei einem Besuch bei einer echten Prinzessin? Kinder ab 4 Jahren sind herzlich eingeladen, am Dienstag, den 26. März und 2. April, mit Prinzessin Sophie das Schloss Elisabethenburg zu erkunden.

Dort erwarten die Teilnehmenden mit Gold verzierte Möbel, prachtvolle Kleider und einige bekannte Meininger Prinzen und Prinzessinnen. Warum ist Herzog Georg II. als „Theaterherzog“ bekannt und wie wurde Prinzessin Adelheid sogar Königin von England?

Am Gründonnerstag, dem 28. März, bitten die Meininger Museen zur Ostereiersuche ins Schloss Elisabethenburg. Unter dem Motto: „Der Osterhase war da!“ begeben sich die Kinder auf eine Ostereiersuche der besonderen Art. Außer Ostereiern warten auch ganz besondere Schätze wie wertvolle Gemälde und edles weißes Gold auf Ihre Entdeckung. Im Anschluss wird von den Kindern ein eigenes buntes Osternest für Zuhause gestaltet. Treff ist jeweils 14 Uhr an der Kasse im Museumsshop im Schloss Elisabethenburg. Die Kosten für die Teilnahme betragen 2 € pro Person für die Führung, am 28. März kommen 5 € für pro Osternest hinzu. Anmeldung wird erbeten unter 03693 471290 oder besucherservice@meininger-museen.de. Eltern oder Großeltern können mitgebracht werden.



Ostereiersuche im Schloss Elisabethenburg
Foto: Meininger Museen, Nadine Zentgraf

Kunterbunt wird es auch am Osterwochenende. Ostersonntag und Ostermontag können sich Besucher von jeweils 10-18 Uhr auf die Suche nach bunten Schokoeiern im Schloss Elisabethenburg und im Theatermuseum „Zauberwelt der Kulisse“ begeben. Die Meininger Museen wünschen viel Spaß beim Suchen!

Meininger Museen, Nadine Zentgraf

Stadt- und KreisBIBLIOTHEK „Anna Seghers“ Meiningen



#leihenstattkaufen Stadt- und KreisBIBLIOTHEK „Anna Seghers“ Meiningen

Ernestinerstraße 38 • 98617 Meiningen • bibliothek@meiningen.de

Montag	13 - 18
Dienstag	10 - 14
Mittwoch	10 - 18
Donnerstag	13 - 18
Freitag	13 - 18

Fragen?
So erreichen Sie uns
03693 502959

BÜCHER

aktuelle Neuerscheinungen • Romane
Gedichte • Märchen- und Sagenbücher
Ratgeber • Sachbücher • Biografien • Regionales
Stadt- und Reiseführer • Wander- und Radkarten

KEINE LUST ZU LESEN?

Hörbücher • Filme • Musik • Gesellschaftsspiele

FÜR KINDER • JUGENDLICHE

Kinder- und Jugendbücher • Mangas und Comics
Tonie- und Tiger-Hörboxen
Vorlesemedien Luka-Eule • Sami, dein Lesebär
Tiptoi • Ting

GAMES

Konsolenspiele für Nintendo Switch • Wii U • DS

AUSSERDEM

Zeitschriften & Tageszeitung
Web-Katalog www.bibliothek-meiningen.de
Filmfreund www.filmfreund.de
Thüringer Onlinebibliothek www.thuebibnet.de
Fernleihe www.gbv.de
E-Book-Reader Tolino
Freies WLAN QCity.Meiningen

Veranstaltungen und Lesungen
<https://bibliothek.meiningen.de>



FILME ONLINE

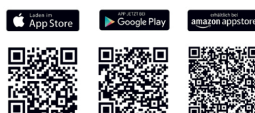
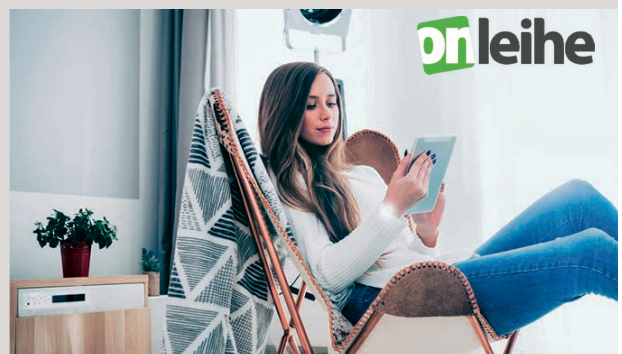


#leihenstattkaufen Filmfreund & Onleihe Für Mitglieder kostenfrei **24/7**



Zweigstelle Walldorf

Thomas-Müntzer-Straße 3 • 98617 Meiningen • OT Walldorf
Kontakt • 03693 8827398 • walldorf@bibliothek.meiningen.de
Öffnungszeiten Dienstag 11 - 15 • Donnerstag 13 - 17



Die Onleihe-App

jetzt auch im Amazon Appstore
für Kindle Fire-Tablets erhältlich



16.04.2024 | 19:30 Uhr
Bibliothek Meiningen



Caren Benedikt

CLUB PARADIES



MEININGER *Frühlings-*LESE

16. April 2024 | 19:30 Uhr | Bibliothek Meiningen

CAREN BENEDIKT - Club Paradies - Im Glanz der Macht

Ihr gehört ein bekannter Nachtclub in Berlin. Ihm die halbe Stadt. Nur etwas ganz Bestimmtes fehlt ihm noch ... Berlin, 1976: Der skrupellose Immobilienpatriarch Hanns Borchardt befindet sich auf dem Höhepunkt seiner Karriere – er ist der Mann, mit dem jeder Geschäfte machen will. Seiner Frau Maria und seinen beiden Kindern Holger und Hanna bietet er ein luxuriöses Leben. Doch die perfekte Fassade der Borchardts trügt: Hanna sehnt sich nach Freiheit und einem selbstbestimmten Leben, Holger begehrt gegen die Familie und die spießige Gesellschaft auf, und Maria denkt über Scheidung nach. Hanns hat aber noch weitaus größere Probleme, denn mit all dem Ruhm und Reichtum geht auch eine Gier einher, die ihn eine verhängnisvolle Entscheidung treffen lässt. Welchen Preis ist Hanns bereit zu zahlen, um sein Lebenswerk zu retten? Und was hat Lea Stern, die Besitzerin von Berlins spektakulärstem Nachtclub, mit alldem zu tun?

Caren Benedikt ist vielen ein Begriff, da sie mit ihrer Familien-Saga „Das Grand Hotel“ lange Zeit auf der SPIEGEL-Bestsellerliste war.

Tickets + Kontakt:

Stadt- und Kreisbibliothek Meiningen
bibliothek@meiningen.de | T: 03693 502959

10 € | erm. Lernende/Studierende 7 €

Jaroslav Rudiš - Gebrauchsanweisung fürs Zugreisen



24.04.2024 | 19:30 Uhr
Bibliothek Meiningen



© Peter von Felbert

Jaroslav Rudiš
Gebrauchsanweisung
fürs Zugreisen



MEININGER *Frühlings*-LESE

24. April 2024 | 19:30 Uhr | Bibliothek Meiningen

Jaroslav Rudiš: Gebrauchsanweisung fürs Zugreisen

Sehnsucht Eisenbahn und Slow Travel: unterwegs mit einem der spannendsten literarischen Erzähler unserer Zeit - Ode an die Schönheit des langsamen Reisens

Sein Großvater war Weichensteller, sein Onkel Fahrdienstleiter und sein Cousin Lokführer. Klar, dass Jaroslav Rudiš so oft wie möglich Zug fährt. In seinem Buch begibt er sich im Takt der Schienen durch Europa: von Berlin aus bis zum Gotthardtunnel und von Sizilien bis nach Lappland; im Nachtzug durch Polen und die Ukraine sowie im Speisewagen von Hamburg nach Prag. Leidenschaftlich berichtet er davon, wie er vor seinem Waggonfenster zwischen Felsen und Bäumen zum ersten Mal die Adria erblickt. Wie er mit der Schmalspurbahn die Wälder im Harz erkundet. Und wie er in vierzig Stunden auf so vielen Verbindungen wie möglich durch ganz Deutschland fährt. Rudiš widmet sich dabei den schönsten Bahnhöfen, den Kathedralen des Verkehrs. Erklärt, was Krokodile und Brigitte Bardot mit Lokomotiven zu tun haben. Und verwebt die Historie der Eisenbahn mit den Geschichten der Menschen, denen er begegnet.

Tickets + Kontakt:

Stadt- und Kreisbibliothek Meiningen
bibliothek@meiningen.de | T: 03693 502959

10 € | erm. Lernende/Studierende 7 €

Theater im März

Für unser junges Publikum

„Alice im Wunderland“ - Spektakel mit Jungem Theater, Puppentheater und Junger Musik, ab 12 Jahren
Alice, ein junges Mädchen, träumt davon, aus der ihr vorgeschriebenen Realität auszubrechen. Am besten einfach herausfallen. Als eines Tages ein weißes Kaninchen Alice ins Wunderland entführen will, zögert sie keine Sekunde, die Tristesse des Alltags hinter sich zu lassen.

Termine: 06., 07. + 08.03.2024, 10.00 Uhr, Kammerspiele

Aus dem Schauspiel

„Drei Schwestern“ - Komödie von Anton Tschechow
Melancholie, Aufbruchstimmung, Sinnsuche ... Die drei Schwestern Irina, Mascha und Olga leben in der provinziellen Garnisonsstadt, in der sie seit dem Tod ihres Vaters festhängen, und haben Angst, vergessen zu werden und sehnen sich nach der Kultur und Lebensfreude der Hauptstadt. Es ist nur noch eine kleine Gesellschaft, die sich an Irinas Namenstag in ihr Haus verirrt. Zieht das Leben an ihnen vorbei, ohne dass sie noch glücklich werden und lieben?

Premieren: 15.03., 19.30 Uhr + 17.03., 18.00 Uhr, Großes Haus
Termine: 27.03.; 06.04.2024

Für Ballettfreunde

„Giselle“ - Uraufführung / Ballett von Adolphe Adam
Mädchen trifft Junge, Junge trifft Mädchen - es könnte so einfach sein. Bei Giselle und Prinz Albrecht ist dem nicht so. Sie ist Hilarion versprochen, er soll Bathilde heiraten. Für einen kurzen Augenblick ist die Liebe stärker, und Giselle und Albrecht verlieren sich in ihr. Der Aufprall in der Realität gerät umso härter. Prinz Albrecht folgt seinen Pflichten, Giselle versinkt in Kummer und stirbt. Mythische Waldwesen nehmen sie auf. Königin Myrtha erklärt ihr, dass sie als vor der Hochzeit betrogene Braut jeden Mann in den Tod tanzen muss, der sich in der Nacht im Wald verirrt.

Termine: 16.03., 18.04. (Jokervorstellung - alle Plätze 10 Euro), 16.05.2024, 19.30 Uhr, Großes Haus



Giselle

Foto: Carola Hoelting

Aus der Opernwelt

„Lohengrin“ - Romantische Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner
Bereits in ihren Träumen schwärmte Elsa für den Schwanenritter: einen mysteriösen Helden, der sie gegen die falschen

Vorwürfe Telramunds und Ortruds verteidigt und das ganze Volk von Brabant befreit. Als deus ex machina erscheint der Erlöser im richtigen Moment und Elsa ist gerettet. Doch selbst der erhabenste Ritterakt ist nicht bedingungslos: Elsa darf ihn nie nach seiner Identität fragen und tut es doch...

Termine: 30.03., 04.05.2024, 17.00 Uhr, Großes Haus



Lohengrin

Foto: Christina Iberl

„Gespenster“ - Uraufführung/Oper in einem Akt von Torstein Aagaard-Nilsen, frei nach Henrik Ibsen

Helene Alving plagen nach dem Tod ihres Mannes Erik Erinnerungen an seine Affären und ihre eigene heimliche Liaison. Vor der Gesellschaft und ihrem Sohn Oswald hielten sie das Konstrukt einer scheinbar heilen Welt aufrecht. Die Librettistin Malin Kjelsrud stellt Narzissmus, Geldgier und ein gestörtes Mutter-Kind-Verhältnis ins Zentrum. Die dunkel-schaurigen Schattierungen Aagaard-Nilsens atmosphärischer Klangflächen könnten die menschlichen Abgründe und gespenstischen Erinnerungswelten trefflicher nicht abbilden.

Termine: 01.03., 23.03.2024, 19.30 Uhr, Großes Haus

Theaterpremieren im April

Puppenspiel für Erwachsene

„Ein Mord wird angekündigt“ - Kriminalstück mit Handpuppen nach Agatha Christie

Auf dem Landsitz von Letitia Blacklock scheint alles in bester Ordnung zu sein. Viele Gäste haben sich im Haus der alten Dame eingefunden. Eine Zeitungsannonce, in der berichtet wird, dass in ihrem Haus ein Mord stattfinden soll, erschüttert die illustre Gesellschaft. Von den Betroffenen wird dies als Dummheit, Spiel oder Studentenscherz verharmlost, doch die Annonce entpuppt sich als Prophezeiung. Glücklicherweise nimmt sich die weltbekannte Hobby-Detektivin Miss Marple des Falles an.

Premiere: 20.04.2024, 19.30 Uhr, Rautenkranz

Weitere Termine: 23.04., 08.05., 11.05. und 08.06.2024



Foto: Christina Iberl

Für Musiktheater-Liebhaber

„**Madama Butterfly**“ - Oper in drei Akten von Giacomo Puccini Der Name Puccini steht als Garant für fesselnde Geschichten, ergreifende Schicksale, aufwühlende Leidenschaften, mitreißende Musik. Auch „Madama Butterfly“ verrät das untrügliche Gespür des Komponisten für hervorragende Opernstoffe. In London sah Puccini den gefeierten Einakter des amerikanischen Erfolgsautors Belasco. Obwohl er kein Wort Englisch verstand, war er tief bewegt. Die Tragödie um die Geisha Cio-Cio-San, die bis zuletzt an die Liebe und Treue des leichtfertigen Marineleutnants Pinkerton glaubt, wie auch das exotische Kolorit, ließen ihn nicht los.

Matinee: 07.04.2024, 11.15 Uhr, Foyer Großes Haus

Premieren: 12.04., 19.30 Uhr + 14.04., 18.00 Uhr, Großes Haus

Weitere Termine: 17.05., 26.05., 08.06. und 15.06.2024

Für Ballett-Freunde

„**The Bach Project**“ - Uraufführung, Ballett von Gabriel Prokofiev

Im Rahmen der Thüringer Bachwochen entstand dieses Kooperationsprojekt, das zu einem ungewöhnlichen Ballett mit Klangeffekten von Gabriel Prokofiev und einem vertanzten Bach führte, den Sie so noch nie sahen. Nach 15 Jahren widmet sich Andris Plucis wieder einem Werk Prokofievs. Doch dieses Mal gibt es kein Stück des Großvaters, sondern Enkel Gabriel Prokofiev schreibt eine Uraufführung für das Landestheater Eisenach. Gemeinsam denken und erspinnen Choreograf und Komponist einen Ballettabend über das wohl größte Genie der Musikgeschichte. Johann Sebastian Bach wird dabei nicht biografisch beleuchtet, sondern seine Zeitgenossenschaft für das Heute. Ohne Bach wäre die Musik der Gegenwart nicht vorstellbar.

Premiere: 24.04.2024, 19.30 Uhr, Großes Haus

Weitere Termine: 05.05. und 19.05.2024

KULTUR LAND BILDEN.

Das Weiterbildungsprogramm für Ehrenamtliche, Vereine, freie Institutionen und Künstler*innen für das erste Halbjahr 2024 ist online.



KULTUR LAND BILDEN. bietet Seminare und Praxiswissen im Bereich Kulturmanagement an.

Informationen und Anmeldemöglichkeiten finden Interessierte auf der Homepage unter: www.kulturlandbilden.de

Den Auftakt bildet in diesem Halbjahr der erste Teil der Veranstaltungsreihe „Mittwochs um 5“. Nach einem kurzen Impulsvortrag in Altenburg am 6. März zum Thema „Fördermöglichkeiten für Projekte finden“ wird es dabei die Gelegenheit geben miteinander ins Gespräch zu kommen und Kontakte zu knüpfen. Im Laufe des Halbjahres finden drei weitere Veranstaltungen in Altenburg statt, und zwar zu den Themen Projektmanagement (10. April), Freiwillige finden (15. Mai) und Öffentlichkeitsarbeit (05. Juni). Die Reihe findet in Kooperation mit dem Netzwerk „Der fliegende Salon“ statt.

Darüber hinaus finden fünf Seminare - überwiegend online - statt. Am 14. März geht es dabei um das viel diskutierte Thema der künstlichen Intelligenz und ihrer Anwendungsmöglichkeiten in der Kulturarbeit. Weitere Themen sind die effektive Kommunikation (19. April), die Gestaltung von Grafiken für die Öffentlichkeitsarbeit (14. Mai), die richtige Abrechnung von Projekten (30. Mai) und Finanzverwaltung mit Excel (13. Juni). Seit März 2018 ist das Weiterbildungsprogramm KULTUR LAND BILDEN., das der Thüringer Theaterverband, die LAG Soziokultur Thüringen und die LAG Spiel und Theater in Thüringen ins Leben gerufen haben, in ganz Thüringen aktiv.

Das Seminarprogramm von März bis Juni 2024 im Überblick

Seminar 1

14.03., Do.,

14:00 - 17:00 TEXTEN MIT ChatGPT

online Das KI-Tool in der Kulturarbeit gezielt einsetzen
Referentin: Christine Lentz

Seminar 2

19.04., Fr.,

10:00 - 16:00 EFFEKTIVE KOMMUNIKATION

Gera Konstruktiv Gespräche führen
Referentin: Gianna Hennig

Seminar 3

14.05., Di.,

15:30 - 18:30 CANVA-BASICS

online Grafische Gestaltung für Social Media und Print
Referentin: Katharina Lerch

Seminar 4

30.05., Do.,

16:00 - 18:00 PROJEKTE ABRECHNEN

online Verwendungsnachweise für Projektförderungen korrekt erstellen
Referent: Alexander Lochthofen

Seminar 5

13.06., Do.,

13:00 - 19:00 EXCEL-BASICS

online Einführung in Finanzverwaltung und Controlling von Kulturprojekten
Referent: Béla Bisom

MITTWOCHS UM 5 - Know-how, Austausch und Vernetzung für Vereine in Ostthüringen

Mittwochs um 5 06.03., Mi.,

17:00 - 20:00 #1 GEWUSST WIE!

Altenburg Fördermöglichkeiten für Projekte finden
Referent*innen: Bettina Rößger, Thomas Putz

Mittwochs um 5

10.04., Mi.,

17:00 - 20:00 #2 ALLES IM BLICK BEHALTEN!

Altenburg Projekte erfolgreich managen
Referentin: Kathrin Schremb

Mittwochs um 5

15.05., Mi.,

17:00 - 20:00 #3 VERSTÄRKUNG GESUCHT!

Altenburg Mitstreiter*innen für Projekte gewinnen
Referentin: Doris Voll

Mittwochs um 5

05.06., Mi.,

17:00 - 20:00 #4 IN ALLER MUNDE SEIN

Altenburg Erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit für Vereine
Referent: Henryk Balkow

Ortsteile und Gemeinden

Ortsteil Dreißigacker

Hohe Heimat - weiter geht's

Unser Heimatort oder -Ortsteil liegt uns weiterhin am Herzen und das Klima in diesem. Darum drücken wir Dreißigacker die Daumen, dass sich in Vorbereitung der Kommunalwahl am 26. Mai wieder recht viele aufstellen lassen und einbringen wollen mit der Bereitschaft, die Politik vor der Haustür für die nächsten 5 Jahre zu moderieren und zu gestalten. Also geht wieder einmal ein Lebensabschnitt zu Ende, ein neuer beginnt. Leben ist Veränderung.

Aus der Dorfgalerie

„Hohe Heimat“ nannte Edmond Garn aus Floh-Seligenthal sein großformatiges Bild. Dieses Gemälde - eine Hommage an Dreißigacker - ist noch zu haben.



Auch das geschichtsträchtige Haus der Ortsteilbürgermeisterin sucht einen neuen Eigentümer, der es bewahrt und zukunfts-tauglich macht. Einen solventen Liebhaber braucht es in beiden Fällen. Als repräsentatives Erinnerungsstück an die schöne Zeit im nun zu groß gewordenen alten Forsthaus wurde dieses jetzt perfekt in Szene gesetzt - mit Liebe zum Detail.



Der Maler mit dem Auftragswerk und ein potenzieller Erbe ...
Alles hat seine Zeit.

Weltgebetstag der Frauen

Unser jüdisches Erbe wird gepflegt, unsere Verantwortung für ein Miteinander oder auch Gegeneinander der Kulturen

nehmen wir ernst. Jährlich bieten die Jüdisch-Israelischen Kulturtage Möglichkeiten der Begegnung, heuer auch der Weltgebetstag der Frauen, den man in der Kirchgemeinde Dreißigacker traditionell am Sonntag nach dem ersten Freitag im März begeht. Denn Gastland der weltweiten christlichen Gebetsinitiative ist 2024 Palästina. Nicht aus aktuellem Anlass, aber trotz des Krieges, der nach dem grausamen Terrorakt der Hamas im Heiligen Land tobt, wurde für Palästina gebetet, für alle Opfer von terroristischer und militärischer Gewalt. Mit den Betrachtungen Paul Oestreichers, der über jegliches Lagerdenken erhaben ist, zu den Problemen unserer verrückten Zeit haben wir zudem einen moralischen Kompass. Für politisch weniger Interessierte reicht auch ein bisschen Empathie.

Gemeinsam wurde im Langen Bau ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert, gebetet, gesungen, gehorcht auf die Erfahrungsberichte der Frauen vor Ort. Jede Weltgebetstags-Liturgie spiegelt den jeweiligen Alltag im Gastland wider, die Leiden und Hoffnungen, um sie mit anderen geschwisterlich zu teilen. Zum Ausklang des Tages haben wir mit arabischer Küche die Tischgemeinschaft gepflegt, verbunden „... durch das Band des Friedens“, so das diesjährige Motto.



Vierte Bechstein-Lesung im Langen Bau

Manfred Marr aus Dreißigacker wurde angefragt und er lieferte. Wie die Vorleser vorher setzte auch er eigene Schwerpunkte, er nutzte umfangreiche Literatur und sprach mit seinen Geschichten und Anekdoten aus dem Leben des hiesigen Märchen- und Sagensammlers ein eher reiferes Publikum an.

Überhaupt waren Kinder bei der Lesereihe für Familien „Mit Bechstein durch den Winter“ die absolute Ausnahme. Auch in unsere Ortsteil-Bibliothek, die mit viel persönlichem Engagement von Ute Köhler und Doris Böttner jetzt dienstags am Leben erhalten wird, hat sich schon lange kein Kind mehr verirrt, Erwachsene hin und wieder.



Blutspende im Januar gut besucht

Immerhin war die Teilnahme an der letzten Blutspendeaktion im Januar wieder erfreulicher. Die Frauen des Dorfgemeinschaftsvereins haben für das leibliche Wohl der Spender hervorragend gesorgt. Man bittet nun für den 8. April, ein Montag, eine Woche nach Ostern, um ein ähnlich gutes Spendenergebnis. Denn darauf ist das DRK, aber eigentlich unsere Solidargemeinschaft aus Kranken und Gesunden, dringend angewiesen.

Hinweis: Das nächste Kindergarten-Seniorentreffen im Langen Bau konnte bis jetzt noch nicht terminiert werden, teilt Brigitta Kretzer mit. Wir erfahren es dann aus der Presse und per Aushang.

Weitere Nachrichten aus dem Ortsteil



Der Kindergarten „Zum Sonnenhügel“ trauert um seine langjährige Mitarbeiterin Tini Wölfel, die nicht nur in ihrer Familie Spuren der Liebe hinterlassen hat.

Spuren anderer Art wurden in der neugestalteten Grünfläche Hinter dem Schloss durch Wildparker verursacht und noch nicht wieder beseitigt. Die Anlage hat Dreißigacker einen langen Kampf und die Stadt einen Haufen Geld gekostet.

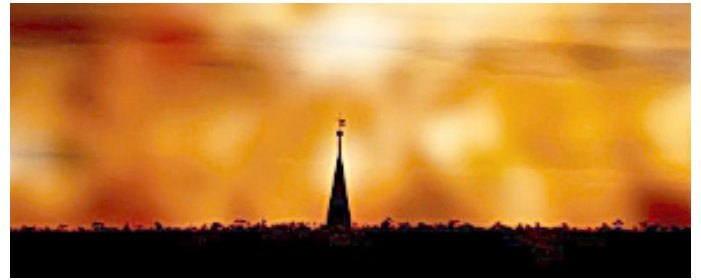


Wir wollen künftig besser darauf achten, dass der öffentliche Raum ähnlich in Ordnung gebracht und gehalten wird wie privater. Frühblüher machen sich gut!

Gemeinsame Frühjahrsputzaktionen haben bisher nur im Wohngebiet Am Weißbachthal Tradition.

Von den Neu-Dreißigäckern lässt sich noch etwas lernen. Müll-Sammel-Aktionen hätten wir auch nötig und der Stadtservice Meiningen unterstützt das gerne nach Hinweisen aus der Bevölkerung. Unser Dorf soll schöner werden!

Mit dieser schönen und ganz ungewöhnlichen Sicht auf Dreißigacker - zugeschickt von Roland Reißig - endet dieser Beitrag aus dem Ortsteil. Ostern gibt es einen Familiengottesdienst mit einer Taufe. Dies ist ein guter Grund, das Leben zu feiern und mal wieder in unserer Kirche zu sein. Genießen Sie den Frühling! Und den Frieden!



Annelie Reukauf
Ortsteilbürgermeisterin Dreißigacker
Tel.: 017655273692
dreissigacker@ortsteil.meiningen.de
Sprechzeit: Freitag 17-18 Uhr

Ortsteil Henneberg

Neues aus dem „Zwergenland“ Henneberg

„Die Händlerin der Worte und die gestohlenen Wörter“

Am 7. Februar 2024 besuchten am Vormittag unsere Schulanfänger die Grundschule Henneberg. In der Turnhalle fand für alle Schüler das Theaterstück „Die Händlerin der Worte und die gestohlenen Wörter“ statt und wir durften dabei sein. In dem Stück ging es um eine quirlige Marktfräule, die über kleine Worte, süße Worte, Worte die verletzen und über die Kunst, mit Worten zu heilen, sprach. Die Händlerin der Worte hatte ihren Marktstand in der Turnhalle aufgebaut. Überall hingen bunte Wörter herab. An einem erfolgreichen Verkaufstag wurden der Händlerin Wörter gestohlen, die zum guten Zusammenleben unter den Menschen wichtig sind. Wegen dieser schlimmen Situation konnte die Händlerin diese wichtigen Worte nicht mehr aussprechen, nicht zeigen und auch nicht verkaufen. Am Ende haben alle Kinder versucht der Händlerin zu helfen, ihre gestohlenen Worte wieder zu finden.

Mit Gesang, Bewegung, Spiel und Freude ging ein schöner und aufregender Vormittag zu Ende. Ein großes Dankeschön nochmal an die Grundschule, die uns zu dieser Veranstaltung eingeladen hat.



Aufruf zum Frühjahrsputz

im Wohngebiet

am Samstag, 23.3.2024 !



**Blaue Müllsäcke sind ab 10 Uhr auf dem
Spielplatz abholbereit!**

**Volle Müllsäcke bitte danach an den
Glascontainern ablegen!**

Macht mit! Dankeschön!

Henneberg Helau, welch ein Radau ...

Am Rosenmontag waren im Kindergarten Henneberg die Narren los. Ob Feuerwehrmänner, Polizisten, Ritter oder Prinzessinnen - alle erschienen am Morgen zur großen Faschingsfeier. Wir starteten mit einer lustigen Vorstellungsrunde der tollen Kostüme in unseren besonderen Tag. Nach einem ausgiebigen Frühstück begann der turbulente Teil. Bei Spiel, Spaß, Musik und Tanz hatten alle Narren eine Menge Spaß. Ein Wettessen mit Fruchtgummischnüren und Schokoküssen durfte nicht fehlen und war für die Kinder der Höhepunkt.



Besuch des Ortsteilrates Henneberg bei den Kindern der Kinder- und Jugendfeuerwehr

Jeden Montag treffen sich 11 Mädchen und Jungen im Alter zwischen 6 und 10 Jahren von der Kinder- und Jugendfeuerwehr mit ihrem Übungsleiter Torsten Koch zum Training. Sie sind mit großem Einsatz und Ehrgeiz bei allen Übungen dabei. Sie wollen ihren Vorbildern, den großen aktiven Feuerwehrleuten, nacheifern. Torsten Koch, selbst aus der Kinder- und Jugendfeuerwehr hervorgegangen, betreut den Nachwuchs in der Henneberger Kinder- und Jugendfeuerwehr nun seit 19 Jahren. Und wie sich die Orteilräte und Orteilrätinnen überzeugen konnten, mit viel Spaß und Freude. Unterstützt wird er dabei von seinem Vater Bernhard Koch, einem ebenfalls sehr erfahrenen Feuerwehrmann.

Die Mitglieder des Ortsteilrates von Henneberg, allen voran der Orteilbürgermeister Reiner Hoßfeld, besuchten kürzlich die Kinder bei ihrem Training und konnten sich von der Begeisterung und Freude aller Anwesenden überzeugen. Natürlich kamen sie nicht mit leeren Händen. Sie überreichten dem Übungsleiter eine Spende in Höhe von 500 Euro. Die Spende soll ein Ansporn dafür sein, dass alle bei der Stange bleiben und später der eine oder andere den Weg zur aktiven Feuerwehr findet.

Die Freude der Kinder über den Besuch und die Spende war riesengroß. Es gab schon erste Überlegungen was man dem Geld anfangen könnte. Mit sichtlich noch mehr Spaß und Eifer setzten die Mädchen und Jungen ihre Übungsstunde fort.



Orteilbürgermeister Reiner Hoßfeld übergibt die Spende an Übungsleiter Torsten Koch.



Übungsleiter, Orteilrat und Jugendfeuerwehr

Großer Erfolg bei der DRK-Blutspende des OV Henneberg

Voller Hoffnung blickten wir auf den 1. Blutspendetermin im neuen Jahr.

Bei frühlingshaft geschmückten Tischen und leckerem Essen waren alle begeistert bei der Sache. Am 9. Februar 2024 kamen 32 Spender zusammen. Es trafen sich Freunde, Arbeitskollegen und ganze Familien in der „Schwarzen Henne“. Trotz Grippewelle und Faschingstreiben konnte der DRK-Vorstand einen großen Erfolg verzeichnen.

Vielen Dank allen Spendern, welche erneut den Kranken, Verletzten und vielen Menschen, die sich einer OP unterziehen müssen, eine nicht zu unterschätzende Hilfe sind.

Wir freuen uns auf den nächsten Blutspendetermin am 25. Mai 2024.

R. Danielzik

Vorstandsvorsitzende DRK- OV Henneberg



Orteil Sülzfeld

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

herzlich willkommen im Frühling in unserem schönen Orteil Sülzfeld. Der April steht ganz im Zeichen des Miteinanders und der Tradition, und ich freue mich, Sie zu zwei besonderen Veranstaltungen einladen zu dürfen.

Zunächst lade ich Sie herzlich zur Osterwanderung am Ostermontag, dem 1. April 2024, ein. Wir starten um 11:00 Uhr an unserer geschichtsträchtigen Dorflinde. Gemeinsam begeben wir uns auf einen Weg Richtung Fasanerie, der mit kleinen Überraschungen am Wegesrand aufwartet. Ein herzliches Dankeschön gilt bereits im Voraus dem Jugendkeller und dem Heimat- und Trachtenverein, die für unsere Verpflegung sorgen werden. Es verspricht, ein unvergesslicher Tag in der Natur zu werden.

Nicht weniger aufregend wird unser Frühjahrsbackhausfest mit Entenrennen am 20. April 2024. Beginnend um 14:00 Uhr auf

dem Kirchenvorplatz, erwacht unser Ortsteil zu einem lebendigen Treffpunkt für Jung und Alt. Das Highlight - unser Entenrennen auf der Sülze - startet um 15:00 Uhr in der Nähe der Mittelbrücke. Mit 600 Enten, die sich einen spannenden Hindernis-Parcours erschwimmen, wird dies sicher ein spektakulärer Anblick. Anschließend feiern wir die Sieger bei einer feierlichen Siegerehrung zurück am Backhaus.

Wer sich eine Ente sichern will: Der Vorverkauf startet am 13. April um 17 Uhr am Jugendkeller in der Rainstraße 25. Dort zünden wir auch schon mal den Grill an.

Ich lade Sie alle herzlich ein, diese besonderen Tage gemeinsam mit uns zu erleben. Kommen Sie in unseren Ortsteil, bringen Sie Familie und Freunde mit und lassen Sie uns zusammen feiern. Ihr Engagement und Ihre Teilnahme stärken unser Gemeinschaftsgefühl und tragen zu einem lebendigen und liebenswerten Ortsteil bei.

Ich freue mich darauf, Sie bei den Veranstaltungen zu begrüßen und gemeinsam schöne Stunden zu verbringen.

Mit besten Grüßen,

Andrea Krieg

Ortsteilbürgermeisterin von Sülzfeld

Informationen des Sportvereins Sülzfeld e.V.



Trainingsbetrieb und Altersklassen:

Nachfolgend finden sich die geltenden Altersklassen sowie Trainingszeiten für die Saison 2023/2024. Nach die Temperaturen bereits im Verlauf des Februar auf dem Weg nach oben waren, haben wir uns entschlossen mit einem Teil der Altersklassen mit dem Training zurück auf den Sportplatz Sülzfeld zu wechseln. Nachfolgend finden sich die entsprechenden Zeiten für das Training nach aktuellem Stand.

Kurzfristige Änderungen werden jeweils auf den bekannten Wegen an die Kinder bzw. Eltern kommuniziert.

Bewegungstraining für Kindergartenkinder

Trainer: Marko Krieg

Zeit: Dienstag 16.00 - 17.00 Uhr
(Turnhalle Grundschule Henneberg)

Bambini (G-Junioren)

(Altersklasse: 2017 und später geborene Jungen; 2016 und später geborene Mädchen)

Trainer: Marko Krieg

Zeit: Freitag 16.00 - 17.00 Uhr
(Turnhalle Grundschule Henneberg)

E-Junioren

(Altersklasse: 2013 - 2014 geborene Jungen und 2012 - 2014 geborene Mädchen)

Trainer: Silvio Weigold, Sebastian Kissner (1. Mannschaft)
Florian Ansorg (2. Mannschaft)

Zeit: Dienstag und Donnerstag jeweils 17.00 - 18.30 Uhr
(Sportplatz Sülzfeld)

D-Junioren

(Altersklasse: 2011 - 2012 geborenen Jungen und 2010 - 2012 geborene Mädchen)

Trainer: Luisa Müller

Zeit: Dienstag und Donnerstag jeweils 17.00 - 18.30 Uhr
(Sportplatz Sülzfeld)

Nachdem wir die letzte Saison 2022/23 bereits als Spielgemeinschaft mit der SG Grabfeld/ TSV 1908 Neubrunn begründet haben, besteht auch in der neuen Saison 2023/34 eine Spielgemeinschaft. Zweiter Teil der Spielgemeinschaft ist für die neue Saison der JFC Grabfeld.

Aufruf zur Verstärkung unserer Mannschaften:

Wir sind sehr stolz darauf, in dieser Saison in 3 Altersklassen - angefangen von den Jüngsten im G-Junioren-Bereich sowie bei den E- und D-Junioren - jeweils mit mindestens einer Mannschaft antreten zu können.

Dennoch suchen wir in allen Mannschaften noch sport- und fußballbegeisterte Jungen und Mädchen zur Verstärkung. Alle interessierten Kinder und Eltern können jeweils zu den oben genannten Trainingszeiten zu einem Schnuppertraining vorbei kommen. Für Fragen rund um den Trainings- und Spielbetrieb stehen die jeweiligen Betreuer gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Gerne sind auch Kinder anderer Wohnorte willkommen. Ein Einstieg ist auch innerhalb der Saison möglich.

Die Zuordnung der Geburtsjahrgänge zu den Altersklassen findet sich oben bei den Trainingszeiten.

Aus unserer Erfahrung heraus fügen sich neue Spieler schnell in den Trainings- und Spielbetrieb ein und werden von den übrigen Spielern sehr schnell als neues Mitglied voll in die Mannschaft integriert.

**SÜLZFELDER
BACKHAUSFEST**

Am 20. April 2024 findet auf dem Kirchvorplatz in Sülzfeld unser Backhausfest statt. Frisch aus dem Backhaus werden Brot, Obstkuchen mit Früchten der Saison sowie der beliebte Zwiebelkuchen und Getränke serviert.

Gegen 14:00 Uhr werden die meisten Kuchen fertig sein. Über recht viele zufriedene Gäste freut sich der Heimat- und Trachtenverein Sülzfeld.

Gerne können eigene Behältnisse für den Transport des Kuchens mitgebracht werden.

Impressionen der letzten Spiele - Hallenturniere:

Aufgrund der Winterpause in den jeweiligen Junioren-Staffeln bieten sich nur wenige Gelegenheiten, sich mit anderen Mannschaften in Spielen zu messen.

Eine Gelegenheit hatten die D-Junioren beim Hallenturnier der WSG Zella-Mehlis am 18. Februar 2024.

Insgesamt sieben Mannschaften fünf Mannschaften aus unserem Landkreis, eine Mannschaft aus dem Nachbarlandkreis Gotha sowie eine Erfurter Mannschaft standen sich bei diesem Hallenturnier gegenüber.

Es handelte sich dabei neben unserer Mannschaft um zwei Teams aus Zella-Mehlis, einer Mannschaft aus Ohrdruf, den Dietzhäuser D-Junioren, der einen Mädchenmannschaft des von Lok Meiningen und sogar einer Erfurter D-Juniorenmannschaft.

Mit gutem Start unserer D-Junioren (angetreten als zweite Mannschaft der SG JFC Grabfeld/ Sülzfeld) konnte zwischenzeitlich in der live online verfügbaren Tabelle ein zweiter Platz verbucht werden.

Aufgrund starker letzter Gegner, wie z.B. Borntal Erfurt, konnten wir jedoch ein Abrutschen gegen Ende des Turniers auf den fünften Platz nicht verhindern.

Rangliste

Pl	Teilnehmer	Sp	T	TD	Pkt
1.	Borntal Erfurt II	6	10 : 2	8	13
2.	WSG Zella-Mehlis I (1)	6	10 : 5	5	13
3.	Lok Meiningen (Mädchen)	6	11 : 1	10	12
4.	SG SV Dietzhäuser II	6	7 : 2	5	9
5.	SG JFC Grabfeld-Sülzfeld II	6	9 : 7	2	8
6.	Ohrange United Ohrdruf II	6	3 : 13	-10	3
7.	WSG Zella-Mehlis II (2)	6	2 : 22	-20	0

Nichtsdestotrotz war es ein ereignisreicher Sonntagvormittag für alle Spieler und Spielerinnen des SV Sülzfeld, bei dem sich auch mit „neuen Gesichtern“ ein Schlagabtausch geliefert werden konnte. Den einen oder anderen Gegenspieler der WSG Zella-Mehlis oder der SG SV Dietzhäuser konnte man ja bereits in der Vergangenheit bei dem ein oder anderen Punktspiel oder Hallenturnier kennenlernen.

Nachfolgend einige Impressionen im Bild vom Hallenturnier:



Eine weitere Gelegenheit, sich mit anderen Mannschaften in der Halle zu messen, ergab sich eine Woche darauf: am 25. Februar standen sich ebenfalls in Zella-Mehlis bei einem reinen D-Juniorinnen-Turnier die Mädchen von insgesamt vier Mannschaften gegenüber. Vertreten waren die Geburtsjahrgänge von 2010 bis 2014.

Neben einer Sülzfelder Mannschaft aus Mädchen der D- und E-Juniorenklasse befanden sich im Turnier auch zwei Mannschaften des Gastgebers WSG Zella-Mehlis, welcher für das Engagement im Mädchenfußball bekannt ist. Darüber hinaus waren mit dem VfB Oberweimar und der Mannschaft Falke Sachsenbrunn zwei geographisch weiter entfernte Vereine am Turnier beteiligt.

Unsere Mädchen konnten - obwohl altersmäßig eher zu den Jüngsten des Turniers zählend - ein klares Zeichen setzen. Die insgesamt vier Spiele beendete unsere Mannschaft mit vier Siegen und einem klaren Torverhältnis von 11:2 Toren. Damit konnten unsere Mädchen mit 7 Punkten Vorsprung die zweite Mannschaft des Turniers klar hinter sich lassen.

Rangliste

Pl	Teilnehmer			
	Sp	T	TD	Pkt
1.	Sülzfeld			
	4	11 : 2	9	12
2.	Falke Sachsenbrunn			
	4	7 : 6	1	5
3.	WSG Zella-Mehlis 1			
	4	5 : 4	1	5
4.	VfB Oberweimar			
	4	5 : 7	-2	4
5.	WSG Zella-Mehlis 2			
	4	4 : 13	-9	1

Impressionen von diesem überaus erfolgreichen Turnier:



Vorstand des SV Sülzfeld e. V.
(Kontakt: 036945 51668)

Ortsteil Walldorf

Was ist los in Walldorf?



*Frühling lässt sein blaues Band
Wieder flattern durch die Lüfte;
Süsse, wohlbekannte Düfte
Streifen ahnungsvoll das Land.
Veilchen träumen schon,
Wollen balde kommen.
Horch, von fern ein leiser Harfenton!
Frühling, ja du bist's!
Dich hab' ich vernommen!*

(Eduard Mörike)

Wir freuen uns auf den Frühling, die Sonne scheint wieder länger und intensiver. Morgens fällt es uns wieder leichter, aufzustehen, weil es draussen hell ist und wir von Vogelgezwitscher geweckt werden. Die Natur schaltet auf Grün und präsentiert uns alle erdenklichen Schattierungen - von zartem Pastellgrün über Lindengrün und Apfelgrün. Erkältung und Grippe ade: Im Frühling sind die meisten wieder gesund. Man kann wieder spazieren, flanieren oder joggen. Sonnenbrille auf die Nase setzen, Fenster herunterdrehen und laut den Lieblingssong im Radio mitsingen - Nichts macht bessere Laune.

Walldorf HELAU - Fasching im Kindergarten

In den närrischen Tagen zwischen der Karnevalsveranstaltung des Walldorfer Karnevalsvereins und Rosenmontag feierten auch die Kinder des Kindergartens ihren Hausfasching. Das bunte Treiben begann mit Unterstützung einiger Muttis, die bei der Zubereitung des Frühstücks halfen. In allen Gruppen gab es reich gedeckte Frühstückstafeln, die keine Wünsche offenließen. Zur Eröffnung des Hausfaschings trafen sich alle Kinder und Erzieherinnen kreativ kostümiert in der Diele. Zum Narrhalla-Marsch wurde getanzt und geklatscht. Die älteren Gruppen zeigten lustige Beiträge mit Musik und Tanz, die sie im Vorfeld geübt hatten.

Die Ortsteilbürgermeisterin gab sich die Ehre als Zuschauerin, mit einem kleinen Geschenk im Gepäck. Sie reihte sich in die lange Schlange der Polonäse ein und wünschte den kleinen Sandhasen im Anschluss viel Vergnügen.

Im Vorfeld hatte der Kinderrat getagt und beschlossen, welche Angebote sie sich zur Gestaltung des Vormittags wünschten. Deshalb gab es zur Faschingsfeier ein Konfettizimmer, Disco mit Kindertanz, Bastelangebote, eine Saft- und Limobar mit bunten Cocktails, Glitzertattoos, Ausmalbilder und vieles mehr. Auch die Kleinsten in der Krippe kamen zur Feier in lustigen Kostümen. Sie hatten Spaß mit Konfetti, Luftschlägen und bunten Luftballons.

So verging der Vormittag, wie im Flug und mancher war enttäuscht, als das Vergnügen sein Ende fand. Damit die Enttäuschung jedoch nicht zu groß blieb, wurde verkündet, dass auch am Rosenmontag nochmal im Kostüm gefeiert werden darf.

Christiane Scholz, stellv. Leitung



„Let's Dance“ in der Grundschule „Landsbergblick“

Tanzen macht vielen Kindern Spaß. Deshalb trainierten seit Oktober einige Viertklässler der Grundschule „Landsbergblick“ fleißig Langsamen Walzer, Cha Cha Cha und Rock'n Roll. Ziel war es, bei dem Tanzwettbewerb „Schule tanzt 2024“, ausgerichtet vom Thüringer Tanzsportverband, teilzunehmen.

Doch zuvor hieß es für die beiden Lehrerinnen, in einigen Workshops in Erfurt, selbst das Tanzbein zu schwingen, um die Grundlagen der Standard- und Lateintänze zu erlernen. Dann wurde trainiert, trainiert und nochmals trainiert - in Hofpausen, in zusätzlichen Unterrichtsstunden, im Sportunterricht, ja auch mal in Mathe mit der Klassenlehrerin.

Letztendlich fanden sich 5 Mädchen und 3 Jungen, die in der Kategorie Paartanz an den Start gingen. Darunter bewiesen Jasmin Wagner (Bonndorf) sowie Julian Jackstädt (Wasungen) zudem Mut, im Einzelwettbewerb Breakdance zu starten.

Mit vollem Erfolg trugen die beiden „Breaker“ die Pokale von Platz 1 und Platz 2 mit nach Hause. Kräftig unterstützt wurden alle Tänzer auch durch die Eltern. Sie fuhren ihre Kinder zu Trainingseinheiten mit den Tanzprofis nach Erfurt und Eisenach. Natürlich war der Fanclub auch an dem eigentlichen Tanzturnier am Sonntag, den 04. Februar 2024, in Bad Berka mit dabei. In der Kategorie Paartanz gingen über 100 Schüler*innen von insgesamt 9 teilnehmenden Thüringer Schulen an den Start. Für die Walldorfer Tanzpaare war es eine tolle Erfahrung in dem Wettbewerb anzutreten.

2 Pärchen schafften es sogar bis ins Viertelfinale.

Auch im kommenden Schuljahr heißt es in der Grundschule „Landsbergblick“ in Walldorf „Schule tanzt - Let's Dance“ wir sind dabei.



Steffi Holland-Moritz

Schon zum zweiten Mal kann sich unsere Grundschule „Landsbergblick“ über den Titel „Schule mit Herz“ freuen. Dieser Titel wurde persönlich von Herrn Uwe Köhler vom Kinderhospiz Tambach-Dietharz übergeben.

Wir gratulieren der Schulleitung, allen Kolleginnen und Schülern zu dieser Ehrung und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg für die nächsten guten Taten.



Der **Jugendclub Walldorf** gestaltete die Winterferien für die örtliche Jugend mit einem abwechslungsreichen Programm.

Über die Woche verteilt bot der Club unterschiedliche Aktivitäten an, die sowohl die kreative als auch die soziale Ader der Teilnehmer ansprechen.

Den Auftakt machte der Spieleabend der jeden Dienstag stattfindet. Hier hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, in entspannter Atmosphäre neue Spiele zu entdecken und sich bei Klassikern zu messen. Der Donnerstag gehörte der Koch-AG, bei der gemeinsam Nudeln mit Wurstgulasch zubereitet wurde. Ein besonderes Highlight war der Lötworkshop am Freitag, der in Kooperation mit der Thüringer Initiative zur Förderung von Informationstechnologie e.V. (TIF-IT) stattfand. Hier konnten die Teilnehmenden nicht nur ihr technisches Verständnis erweitern, sondern auch handwerkliches Geschick unter Beweis stellen.

Das Feedback der Jugendlichen war durchweg positiv. Die Vielfalt des Programms sorgte nicht nur für Unterhaltung, sondern auch für wertvolle Lernerfahrungen in den Bereichen Technik, Ernährung und Teamarbeit.

Um die Gemeinschaft weiter zu stärken und einen Einblick in die Aktivitäten des Jugendclubs zu bieten, lädt der Jugendclub Walldorf alle Interessierten zu einem Infoabend am 20. März um 18:00 Uhr ein. Die Veranstaltung bietet die Gelegenheit, mehr über die Arbeit des Clubs zu erfahren und sich über zukünftige Projekte zu informieren.

Der Jugendclub Walldorf setzt sich kontinuierlich dafür ein, den Kindern und Jugendlichen des Ortes kreative und bildende Freizeitangebote zu bieten und freut sich auf die Fortführung seines Engagements in der Gemeinde.



Zum **Jahresempfang im Kressehof** kamen Firmen, Vereine, Vertreter aus der Politik und Institutionen sowie engagierte Bürger, die ehrenamtlich tätig sind.

Den energiegeladenen Auftakt gestalteten die No Limits vom Karnevalsverein "Sandhasen Walldorf e.V. Umrahmt wurde das Programm von Künstlern des Max Reger Konservatoriums Meiningen. Für das lebliche Wohl sorgte das Team der Sandsteinhöhle. Es war eine gelungene Veranstaltung. Vielen Dank, allen, die zum Gelingen beigetragen haben.

Folgende engagierte Bürger im Ehrenamt wurden durch die Ortsteilbürgermeisterin, Frau Pfeffer, die Landrätin, Frau Greiser und den Bürgermeister, Herrn Giesder ausgezeichnet:

- SV 1921 Walldorf e.V. - **Björn Förtsch**
- Feuerwehrverein Walldorf e.V. - **Frank Danz**
- KV Sandhasen Walldorf e.V. - **Matthias Kirchner** (nicht im Bild)
- Kleingartenverein Sandsteinhöhle Walldorf e.V. - **Ronny Hoffmann**
- MSC-Walldorf/Werra e.V. - **Eric Burton Nerone**
- Heimatverein Walldorf e.V. - **Marianne Danz**
- Förderv. Schulgem. Walldorf - Wasungen e.V. - **Antje Bracher**

- Kirchenburgverein Walldorf-Werra e.V. - **Gunter Schubert**
- **Andreas Pfeiffer, Siegfried Jobst, Peter Jugl, Hans-Jürgen Wozniza, Uwe Mittelsdorf** (nicht im Bild) als engagierte Walldorfer Bürger.



Foto: Janine Merz

Walldorfer Geschichte von Schultheißen und Bürgermeister stehen nun auf einer **Ehrentafel im Kressehof**. Ortsteilbürgermeisterin Ute Pfeiffer und Frank Danz, der Ideengeber enthüllten die Tafel der Walldorfer Schultheißen, später Bürgermeister. 43 Namen stehen auf der Tafel, die alle Walldorfer Ortsvorsteher von 1512 bis 2019 nennt.



Das **Feuerwehrgebäude** wurde entkernt, die Fußböden herausgenommen. Nun kann der zweite Bauabschnitt beginnen.



Das **Frauentreffen des Kreisverbandes der Feuerwehr** fand am 09.03.2024 im Kessehof statt. 200 Feuerwehrfrauen feierten, gut umsorgt von den Männern des Walldorfer Feuerwehrvereins. Kulturell umrahmt wurde das Treffen von den Bühnenflößen, No Limits und den Zuckerpuppen des Karnevalsvereins Sandhasen Walldorf e.V.



Foto: P. Beyer

Am 25. Februar wurde es laut auf der **Kirchenburg** in Walldorf, denn der Rock-Pop-Chor „Choruso“ aus Wüstenroth ließ es mit seiner Band „Unexpected Skills“ in der vollbesetzten Kirche ordentlich krachen. Die Set-Liste des 28-köpfigen Chores mit seinen 6 Band-Musikern umfasste Lieder aus fünf Jahrzehnten Rock und Pop und traf damit voll den Geschmack des Publikums. Vom jüngsten Fan der neuesten Lieder bis zum gestandenen Fan, der sich noch gut an das Erscheinen der ältesten Titel erinnern kann, kamen alle auf ihre Kosten und feierten Chor und Band begeistert. Aber auch die leisen Töne kamen nicht zu kurz, zum Beispiel bei der Rezitation des übersetzten Textes des Titels „One of us“ von Joan Osborne, der anschließend gesungen wurde. Als Referenz an den Ostrock und seine Fans erklang das Lied „Schwanenkönig“ von Karat. Ein Walldorfer äußerte anschließend, dass er sich es hätte nicht träumen lassen, dass er das Lied einmal in seiner Kirche von einer Rockband hören würde.



Eine weitere Referenz setzte Frau Doreen Marx, die Leiterin beider Ensembles, mit dem leider sehr aktuellen Song „99 Luftballons“ von Nena. Viele weitere bekannte Titel erklangen und wurden aus dem Publikum oft kräftig mitgesungen.

Der Chor, die Band, der Kirchenburgverein und die Zuhörer freuten sich über das gelungene Konzert auf der Walldorfer Kirchenburg.

Gunter Schubert



Einfühlsame Konzertgitarrenklänge auf der Kirchenburg in Walldorf

Am 2. März 2024 gastierte im Rahmen der Konzertreihe „20 FÜR 20“ der Thüringer Bachwochen die Gitarristin Anne Haasch auf der Kirchenburg in Walldorf. Das war eines der seltenen Ereignisse, bei denen man die klassische Konzertgitarre als alleiniges Soloinstrument hören konnte.

Frau Haasch aus Weimar nutzte die Gelegenheit und stellte ihr Instrument in seiner ganzen Vielfalt vor. Dabei nahm sie die Zuhörer mit auf einen interessanten Streifzug durch die Musikgeschichte seit Ankunft der Gitarre in Mitteleuropa im 18.Jh.. Frau Haasch ging nicht chronologisch vor, sondern thematisch mit unterschiedlichen Bezügen zu Johann Sebastian Bach, dem Kern und Namensgeber der Thüringer Bachwochen. Sie spielte Stücke von Komponisten, die sich von Bach inspirieren ließen oder auch musikalische Strukturen von Bach übernommen hatten. Dabei kamen neben Europäern auch Komponisten aus Mittelamerika und Japan zu Wort. Das Ganze erläuterte Frau Haasch zwischen ihren Darbietungen in klaren und kurzen Einführungen zu dem jeweiligen Stück. Mit ihrem großen musikalischen Können und Einfühlungsvermögen ließ sie die Musik strahlen oder ganz leise unter die Haut gehen.

Das sehr interessiert lauschende Publikum in der gut gefüllten Walldorfer Kirche bedankte sich mit viel Applaus bei Frau Haasch, den Organisatoren der Thüringer Bachwochen und dem Kirchenburgverein Walldorf für das besondere Konzert und die interessanten Informationen.

Gunter Schubert



Fotos (4): Gunter Schubert

Kirchenführungen können angemeldet werden unter folgender Adresse:

Verein-vorstand@kirchenburg-walldorf.de

Das neue **Sandhasenbasarteam** hat die Feuertaufe bestanden. Durch das Engagement vieler wurde der Basar ein voller Erfolg. Vielen Dank allen Akteuren, die viel Kraft und Zeit investiert haben. Wir freuen uns auf den nächsten Basar im Herbst.



B-Junioren		
07.04.2024	12.00 Uhr	SV 1921 Walldorf - FSV Rot-Weiß Breitungen
14.04.2024	10.00 Uhr	SG SV 01 Empor Dreißigacker - SV 1921 Walldorf
28.04.2024	10.00 Uhr	SG FSV Floh/Seligenthal - SV 1921 Walldorf



*„Lerne, alt zu werden mit einem jungen Herzen. Das ist die ganze Kunst.“
(Phil Bosmans)*

In diesem Sinne wünschen wir allen Geburtstagskindern im März alles Gute.

Spiele April 2024:

1. Mannschaft - Landesklasse

06.04.2024	15.00 Uhr	SV 1921 Walldorf - FSV Waltershausen
13.04.2024	15.00 Uhr	1. Suhler SV - SV 1921 Walldorf
20.04.2024	15.00 Uhr	SV 1921 Walldorf - FC Steinbach-Hallenberg
26.04.2024	18.30 Uhr	VfL Meiningen - SV 1921 Walldorf



2. Mannschaft

07.04.2024	15.00 Uhr	LSV Rhönporfte Melkers - SV 1921 Walldorf II
14.04.2024	15.00 Uhr	SV 1921 Walldorf II - SG SV Neubrunn II
28.04.2024	15.00 Uhr	SG SV Jahn 07 Rosatal - SV 1921 Walldorf II

Alte Herren

12.04.2024	18.00 Uhr	SV 1921 Walldorf II - SG SV Untermaßfeld e.V.
19.04.2024	18.00 Uhr	SV 1921 Walldorf - SG SV Jüchsen 05 e.V.
26.04.2024	18.00 Uhr	TSV Blau-Weiß Helmershausen - SV 1921 Walldorf

A-Junioren

14.04.2024	10.30 Uhr	SV 1921 Walldorf - FSV 06 Mittelschmalkalden
21.04.2024	10.30 Uhr	SV 1921 Walldorf - SG WSG Thürg. Wald Zella-Mehlis
26.04.2024	10.00 Uhr	SG SV Stahl Brotterode-Trusetal - SV 1921 Walldorf

Regionalverband der Gartenfreunde Meiningen-Schmalkalden e.V.

Gartenbörse des Regionalverbandes der Gartenfreunde

Der **Regionalverband der Gartenfreunde** bietet im Raum Meiningen nachstehende Gärten / Parzellen zum Pächterwechsel an.

KGV Am Mühlberg, Mehmels	5 Parzellen
KGV Habichtsburg	1 Parzelle
KGV Haßfurt	2 Parzellen
KGV Haßfurter Wand	2 Parzellen
KGV Hohe Leite	1 Parzelle
KGV Römhild	6 Parzellen
KGV Waldfrieden	6 Parzellen
KGV Werratal	6 Parzellen
KGV Zur Erholung, Walldorf	3 Parzellen



Interessenten wenden sich bitte an den Regionalverband der Gartenfreunde, Leipziger Str. 71, 98617 Meiningen
Tel: (03693) 820995
 Email: rv-gartenfreunde-mgn-sm@freenet.de
 oder direkt an die Vereine/Kleingartenanlagen.
 Wir geben Ihnen gern einen Termin zur Besichtigung der Gärten.
www.regionalverband-gartenfreunde-mgn-sm.de

Gartentipps im März

Mit der Winterruhe ist es nun vorbei. Im März beginnt endlich der Frühling. Überall sprießt neues Grün und bunte Frühjahrsblüher werfen sich in Schale. Jetzt werden die Weichen für die Entwicklung des Gartens gestellt.

Auf die Zehen, fertig, los: Im Herbst noch keinen Knoblauch gesteckt? Dann jetzt unbedingt nachholen. Die Knollen werden zwar nicht mehr so dick wie die vom Herbst, aber in ein paar Monaten kann man trotzdem schon ernten.

Hochbeete in Höchstform bringen: Erstaunlich, wie viel Volumen so ein Hochbeet übers Jahr verliert. Nach dem Winter ist es schnell mal um 20 cm abgesackt. Einfach mit reifem Kompost wieder auffüllen und die Aussaat oder Pflanzung kann beginnen.

Gartenarbeit hält jung: Für Senioren ist die Gartenarbeit ein wahrer Jungbrunnen. Sie hält nicht nur geistig fit, sondern stärkt auch die Muskeln und Gelenke, was sie gesund erhält bis ins hohe Alter. Beruhigende Naturgeräusche, duftende Blüten, das Grün und die vielen anderen Farben wirken entspannend, senken den Blutdruck und lindern Schmerzen. Der nette Plausch mit dem Gartennachbarn trägt zur psychischen Gesundheit bei und stärkt das Zugehörigkeitsgefühl.

Gelingt immer: jetzt Steckzwiebeln in den Boden bringen, Schalerbsen, Radieschen und Möhren aussäen, vorgekeimte Kartoffeln legen und Salat, Kohlrabi, Mangold oder Rote Beete ins Hochbeet pflanzen. Das macht auch Kindern Spaß und auf den Erfolg muss man nicht lange warten.

Frühjahrsputz im Garten: Aufräumen, auslichten, wegräumen sind jetzt die wichtigsten Gartenarbeiten. Von den Gehwegen entfernt man Laub, Moos und Erdreste. Der Rasen wird von Fruchtmumien, abgefallenen Zweigen und Laub befreit. Dürre Äste werden an Baum und Strauch entfernt, vertrocknete Stauden kräftig zurückgeschnitten. Winterschutz wie Deckreisig und Wintervlies an empfindlichen Pflanzen kann nun entfernt werden.

Apfel-, Birnen oder Pflaumenbaum? Egal wofür Ihr Herz schlägt, Obstgehölze pflanzt man jetzt. Die richtige Pflanzenwahl und ein gut gewählter Standort sorgen für große Früchte und lange Freude am Baum.

Starthilfe für die ersten Saaten: Aussaaten von Spinat, Erbsen, Radieschen, Rettich, dicken Bohnen, Schnittsalaten oder Kresse sind nun möglich. Gießt man kochendes Wasser in die vorbereitete Saattrille, werden nicht nur eventuelle Unkrautsamen im Boden abgetötet, sondern auch die Erde erwärmt. Für die anschließend ausgebrachten Samen kann diese Maßnahme eine kleine Starthilfe sein.

Schnecken rechtzeitig bekämpfen: Wer jetzt noch Schnecken-eier findet tut gut daran, sie sofort zu vernichten. Freilegen und an der Sonne vertrocknen lassen genügt bereits. Bei erwachsenen Schnecken hilft Schneckenkorn im zeitigen Frühjahr großzügig ausgebracht am besten. Gerade jetzt, da das Nahrungsangebot noch gering ist, wirkt Schneckenkorn besonders gut. Ist so die erste Schneckenpopulation vernichtet, wird man im Sommer kaum noch Probleme haben.

Frühjahrskur für die Erdbeeren: Nach dem Winter braucht das neue Grün Platz zum Wachsen. Altes und Welkes wird entfernt. Der Boden gelockert. Dabei jätet man auch gleich erstes Unkraut und trennt eventuell noch vorhandene Ausläufer ab, welche der Pflanze nur unnötig Energie rauben. Derart ausgelichtet kann sich der Boden um die Erdbeerpflanzen besser erwärmen und einer frühen Blüte steht nichts mehr im Wege.

Lieber Ernten als Jäten: Der Garten erwacht und mit ihm das Unkraut. Nicht ärgern, ernten! Sogenannte Unkräuter wie Vogelmiere, Brennessel, Giersch oder Löwenzahn sind besser als ihr Ruf. Ihre Blätter sind gesund und eignen sich für Suppen, Salate, Smoothies. Jetzt, noch jung und klein, hat man mit den

Unkräutern nicht nur leichtes Spiel, sondern auch besonders viele Vitamine.

Stets frisches Gemüse und gesunde Vitamine - im März legen Sie den Grundstein für eine reiche Ernte im eigenen Garten.

Der Regionalverband der Gartenfreunde Meiningen-Schmalkalden e.V. unterstützt das Gemeinschaftsprojekt „Schneeglöckchenwiese“ der Stadt Meiningen mit 100,00 €



Unseren Gartenfreunden liegt uns das städtische Grün am Herzen. Der Englische Garten ist einer der ältesten und vor allem sehenswertesten innerstädtischen Landschaftsparks in Deutschland. Aus England kommt der Trend, von Januar bis März, die jährliche Schneeglöckchenblüte als großes Event zu feiern. Ein solches ist auch für unseren, nach britischem Vorbild angelegten Park, eine Option zur Umsetzung lebendiger Innenstädte und blühender Parklandschaften. Riesengroße, weiße Blütenteppiche könnten in einer sonst eher kargen Jahreszeit für eine neue Meininger Sehenswürdigkeit sorgen. Denn kaum ein Pflänzchen bereitet Menschen und Insekten im Frühjahr so viel Freude wie das Schneeglöckchen. Es symbolisiert als erster Vorbote des Frühlings das Wiedererwachen der Natur und gilt als Zeichen der Hoffnung und Ausdauer. Einmal gepflanzt sorgt das Schneeglöckchen von selbst für seine weitere Ausbreitung von einzelnen Horsten zu üppigen Blütenteppichen mit großem Schauwert.

Die Idee „Schneeglöckchenwiese“, mit einer gewünschten Stückzahl von ca. 20.000 Zwiebeln von Robert Branzk, erhielt bei der Abstimmung zum Meininger Bürgerbudget leider keinen Zuschlag. Sie soll aber dennoch umgesetzt werden. Mit einer gemeinschaftlichen Spendenaktion, welche noch bis Frühjahr 2024 läuft, könnte das Vorhaben verwirklicht werden. Denn es ist lokal, nachhaltig und wertschöpfend. Eine schöne Bereicherung für unsere Stadt und eine Investition in die Zukunft.

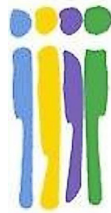
Dafür möchten wir als Gartenfreunde natürlich einen Beitrag leisten und haben das Projekt „Schneeglöckchenwiese“ mit einer Spende von 100 Euro unterstützt. Wir freuen uns jetzt schon auf die Umsetzung und auf einen riesigen Blütenteppich im Park.

Kirchliche Nachrichten

Kirchen in Meiningen (KIM)

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

Meiningen, Neu-Ulmer-Str. 25 B
Pfarramtssekretärin: Kerstin Klimmt
Tel.: 03693/840920
E-Mail: kerstin.klimmt@ekmd.de
Pfarrer Tilman Krause
Tel.: 03693/840922
E-Mail: geschaeftsfuehrer@ev-kirche-meiningen.de
Pfarrer Aaron Laßmann-Rogge
Tel.: 015203609538
E-Mail: aaron.rogge@ekmd.de
Ev.-Luth. Kirchenkreis Meiningen
Superintendentin Beate Marwede
Tel.: 03693/840923



Tel.: 03693/503000

E-Mail: suptur@ev-kirche-meiningen.de

Katholische Kirchengemeinde St. Marien

Meiningen, Mauergasse 22 A
Pfarramtsbüro
Tel.: 03693/465960
E-Mail: pfarrbuero@pfarrei-meiningen.de
Stephan Burmeister, Dechant
Pfarrei St. Marien Meiningen
Tel.: 03693/465960 (Sekretariat)
E-Mail: stephan.burmeister@bistum.erfurt.de
Evangelische-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Siegfried Krauß
Tel.: 03693/477581

Termine von der Evangelischen Kirchgemeinde in Meiningen

Unsere Gottesdienste finden Sie unter:

www.kirchenkreis-meiningen.de/kalender/gottesdienste/

Gemeindenachmittag

Donnerstag, 11.04. um 15 Uhr,
Kinderhaus Regenbogen, Synagogenweg 2

Gesprächsabend

Donnerstag, 11.04. um 19 Uhr im Gemeindehaus

Einladung zur Jubelkonfirmation

Liebe Jubilare!

Sie sind herzlich eingeladen, das Fest der Goldenen (Jahrgang 1974), Diamanten (Jahrgang 1964), Eisernen (Jahrgang 1959) und Gnaden-Konfirmation (Jahrgang 1954) in unserer Kirchgemeinde zu feiern.

Für diejenigen, die noch Mitglied einer Kirchgemeinde sind, beginnen wir am Samstag, den **31. August 2024 um 18.00 Uhr** in der Stadtkirche mit der Feier eines Abendmahlsgottesdienstes.

Der große Festgottesdienst für alle beginnt am Sonntag, den **1. September** um 10.00 Uhr. Ich bitte die Jubilare, schon **um 09.30 Uhr** zur Stadtkirche zu kommen, damit wir noch vor dem Gottesdienst ein Gruppenfoto machen können.

Damit wir von der ev.-luth. Kirchgemeinde Meiningen alles gut vorbereiten können, bitten wir Sie um eine verbindliche Anmeldung zur Jubelkonfirmation bis zum **20. August 2024**. Frau Klimmt vom Gemeindebüro (Neu-Ulmer-Str. 25b, 98617 Meiningen, Tel. **03693/840920**) nimmt Ihre Anmeldung gerne schriftlich entgegen. Einen **Unkostenbeitrag von 10,00 Euro** für, Fotos, Urkunden und Porto bitten wir bis zum 29. August auf das Konto der Kirchgemeinde (IBAN: DE98 8405 0000 1310 0024 67 - BIC: HELADEF1RRS) zu überweisen.

In Erwartung eines segensreichen Tages grüßt Sie
Ihr Pfarrer Aaron Laßmann-Rogge

Am **28. März 2024** lädt die Kirchgemeinde zu einem **Gründonnerstagsmahl für Jugendliche und Freunde der Offenen Arbeit Meiningen** und zu einem **Gottesdienst mit Tischabendmahl** in das Gemeindehaus ein.

Ab 16 Uhr wird das Essen für beide Veranstaltungen im Gemeindehaus vorbereitet. Diakon Frank Schnabel freut sich über tatkräftige Unterstützung bei der Zubereitung.

18 Uhr beginnt der Abend im Jugendkeller mit einer Andacht. Danach ist viel Zeit zum Austausch bei traditionellem Gründonnerstags-Essen und Trinken.

19 Uhr beginnt dann der Gottesdienst mit gemeinsamen Essen im Martin-Luther-Saal. Daran schließen sich die Feier des Abend-

mahles, die Verabschiedung von Alamnyak „Lamek“ Laizer, der zwei Tage später nach Tansania zurückfliegen wird, und der feierliche Abschluss der Ausstellung „Durchkreuzte Wege“ an.

Herzlich willkommen!

Sagen Sie es bitte weiter und bringen Sie gern jemanden mit.

Andacht:

Es ist 8.10 Uhr am Morgen. Die Kinder sind im Kindergarten. Der Kaffee ist gerade durchgelaufen. Mit der noch dampfenden Tasse mache ich mich auf Richtung Arbeitstisch. Vom Vortag ist noch einiges liegen geblieben.

Dabei fällt mir der Spruch für den Monat April in die Hände: *„Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt.“ (1 Petr 3,15)*

Jedem? Wirklich jedem? Dabei merke ich, dass es derzeit einige Themen gibt, über die ich eigentlich nicht mit jedem sprechen möchte. Da gibt es Positionen, die ich nicht teilen kann. Und da gibt es vor allem so viel Hass. So empfinde ich es zumindest. ...

Während ich so vor mich hingrübel, fragt mich Jesus von der Seite: „Hast du sie denn mal wieder angesprochen?“ Wo kommt der denn her? „Nein habe ich nicht.“ „Warum denn nicht?“ „Ich dachte, dass wir da nicht auf denselben Nenner kommen, weißt du?“ „Nein, weiß ich nicht!“ sagt Jesus und sieht mich eindringlich an. Ich zögere und fühle mich ein bisschen ertappt. Ja warum eigentlich nicht. Ich weiß ja noch nicht mal, wie ich so ein Gespräch anfangen sollte. Und mit wem. Vielleicht mit einem meiner Verwandten bei der nächsten Familienfeier. Oder einer der Nachbarn, den wollte ich doch eh mal zum Essen einladen. „Zum Essen einladen ist eine super Idee“, sagt Jesus. „Du hast ja recht“ will ich antworten, aber Jesus ist schon wieder weg. So schnell wie er gekommen ist. Tschüss hat er auch nicht gesagt. Das Jesus ausgerechnet heute zu mir gekommen ist.

Zum Essen einladen also. Essen tun wir alle. Gute Grundlage für ein Gespräch. Erstmal den Kollegen fragen, ob er mit mir heute Essen mag.

Im Spruch für den Monat April heißt es:

„Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt.“

Damit ist das Thema auch gesetzt. Nicht das, was uns trennt ist das Thema, sondern dass, was wir uns wünschen und was wir hoffen.

Bleibt nur noch eine Frage übrig: Wen fragen Sie zum Essen?

Ihr Pfarrer Aaron Laßmann-Rogge

Guten Tag,

wie schön, dass wir uns heute begegnen. Ich heiße "Unser lieben Frauen" und bin schon über 1000 Jahre alt. In meinem langen Leben hat mein äußeres Erscheinungsbild schon viele Änderungen erfahren. Aber meine Seele ist jung geblieben. Sie strahlt Wärme und Geborgenheit aus für jeden, der mich besucht, so unterschiedlich die Gründe auch sein mögen. Hier finden die Menschen zusammen um Gottesdienste, Taufen und Abschiede zu begehen. Ich gebe Raum für Konzerte, Jubiläen und Hochzeiten, aber auch für Momente des Rückzugs und der Besinnung.

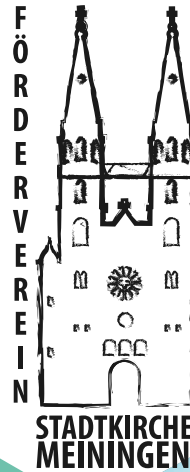
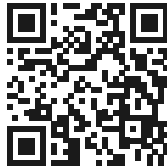
Meine Türme sind weithin sichtbar und man kennt mich als Wahrzeichen der Stadt.

Leider hat die Zeit deutliche Spuren an meinem Äußeren hinterlassen. Um meinen Körper einer dringend notwendigen Verjüngungskur zu unterziehen, brauche ich dringend Hilfe. Zum Glück gibt es eine Gruppe interessierter Menschen, die mir dabei behilflich sein wollen, die notwendigen finanziellen Mittel zusammenzutragen.

Ich würde mich freuen, wenn Sie uns durch eine Spende oder Ihre Mitgliedschaft im Förderverein "Stadtkirche Meiningen" bei der Umsetzung der Projekte unterstützen könnten.

Kontakt

Büro Kirchgemeinde,
98617 Meiningen,
Neu-Ulmer-Str. 25 b
Telefon: 03693 8409-0
E-Mail: info@stadtkirchenretter.de
Web: www.stadtkirchenretter.de



Spenden an:

Förderverein Stadtkirche Meiningen
IBAN: DE16 7933 0111 0002 1003 52
Betreff: Rettet die Stadtkirche Meiningen

Anmeldung

Einfach das Formular ausfüllen, in unserem Büro der Kirchgemeinde abgeben oder per Post an: Büro Kirchgemeinde, Neu-Ulmer-Str. 25 b, 98617 Meiningen. Hiermit beantrage ich die Aufnahme als Mitglied des Fördervereins Rettet die Stadtkirche e.V. Durch meine Unterschrift erkenne ich die Satzung des Vereins an. Der aktuelle Jahresbeitrag beträgt 60 € und wird zum 1.6. eines Jahres fällig. Erfolgt der Vereinsbeitritt nach dem 30.6. eines Jahres, reduziert sich der Beitragssatz im Beitrittsjahr auf 30 €.

Titel, Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

Telefon/Email

SEPA-Einzugsermächtigung/ Sepa-Mandat

wiederkehrende Zahlungen

Unsere Gläubiger-ID: DE81ZZZ00002649521

Kontaktdaten des Kontoinhabers

IBAN DE _____

BIC _____

Mit meiner Unterschrift willige ich der Erhebung, der Verarbeitung und der Weiterleitung meiner persönlicher Daten zum Zwecke der Mitgliederverwaltung und zur Erreichung der Ziele des Vereins ein. Weiteres zum Datenschutz auf unserer Homepage: www.stadtkirchenretter.de. Ich ermächtige den Förderverein Rettet die Stadtkirche e.V. Zahlungen von meinem Konto zum angegebenen Fälligkeitsdatum einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von meinem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum die Erstattung dieses Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ort, Datum, Unterschrift

Kreisdiakoniestelle Meiningen



Veranstaltungen und Termine April 2024

Wann?	Was?	Wo?
Dienstag, 02. April 2024, 14 Uhr	Selbsthilfegruppe Psyche	Kreisdiakoniestelle, Neu-Ulmer Str. 25 b
Mittwoch, 03. April 2024, 17.30 Uhr	Trauertreff Meiningen	Kreisdiakoniestelle, Neu-Ulmer Str. 25 b
Sonnabend, 13. April 2024, 14.30 - 17 Uhr	Frühlingstreffen für Menschen mit Behinderungen	Saal der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Schöne Aussicht 5
Dienstag, 16. April 2024, 14 Uhr	Selbsthilfegruppe Psyche	Kreisdiakoniestelle, Neu-Ulmer Str. 25 b
Mittwoch, 17. April 2024, 12 Uhr	Selbsthilfegruppe Parkinson	Kreisdiakoniestelle, Neu-Ulmer Str. 25 b

Wenn nicht anders angegeben, befinden sich die Veranstaltungsorte in der Stadt Meiningen.
 Weitere Informationen erhalten Sie in der Kreisdiakoniestelle Meiningen,
 Neu-Ulmer Str. 25b, 98617 Meiningen. Tel.: 03693-503057

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Meiningen

Öffentliche Beschlüsse der Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Meiningen vom 19.02.2024

Beschluss-Nr.: 419/051/2024

Veröffentlichung nichtöffentlicher Beschlüsse der Sitzung vom 22.01.2024

Der Hauptausschuss beschließt die Veröffentlichung der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Sitzung vom 22.01.2024:

Beschluss-Nr.: 417/050/2024

Vergabe nach UVgO

Entsorgungsdienst Friedhöfe Meiningen

Der Auftrag zur Abfuhr von Friedhofsabfällen auf den Meiningener Friedhöfen wird an die Firma Schmalkalden Stadtreinigung GmbH aus 98574 Schmalkalden vergeben.

Ausführungszeitraum:

01.02.2024 - 31.12.2025

Gewähltes Vergabeverfahren:

- Öffentliche Ausschreibung - nach UVgO

Beschluss-Nr.: 418/050/2024

Vergabe nach VgV

Grünflächen-, Wegepflege & Winterdienst Friedhöfe Meiningen

Der Auftrag zur Pflege von Grün-, Vegetations- und Wegeflächen sowie Winterdienstleistungen auf den Meiningener Friedhöfen wird an das Unternehmen Garten- und Landschaftsbau David Riske aus 98631 Grabfeld OT-Wölfershausen vergeben.

Ausführungsfristen:

01.03.2024 - 28.02.2026

Gewähltes Vergabeverfahren:

- Offenes EU Verfahren - nach VgV

Meiningen, 20.02.2024

Giesder

Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 420/051/2024

Vergabe Ehrenamtsförderung 1. Halbjahr 2024

Der Hauptausschuss beschließt die Vorschläge des Jugend-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses zur Verwendung der Mittel für die Ehrenamtsförderung im 1. Halbjahr 2024 laut beiliegender Listen.

(Anlage)

Meiningen, 20.02.2024

Giesder

Bürgermeister

~ Siegel ~

Öffentliche Beschlüsse der Sitzung des Stadtrates der Stadt Meiningen vom 05.03.2024

Beschluss-Nr.: 390/043/2024

Abbestellung Werkleiter der Städtischen Abwasserentsorgung Meiningen

Herr Rolf Hagelstange wird mit Wirkung ab 01.04.2024 als Werkleiter der Städtischen Abwasserentsorgung Meiningen abbestellt.

Meiningen, 06.03.2024

Giesder

Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 391/043/2024

Bestellung Werkleiter der Städtischen Abwasserentsorgung Meiningen

Mit Wirkung vom 01.04.2024 wird Herr Lars Weber als Werkleiter der Städtischen Abwasserentsorgung Meiningen bestellt.

Meiningen, 06.03.2024

Giesder

Bürgermeister

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 392/043/2024**Jahresabschluss des Eigenbetriebes ‚Sülzfelder Wasserversorgung und Abwasserentsorgung (SÜWA)‘ für das Wirtschaftsjahr 2022**

1. Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2022 des Eigenbetrieb SÜWA wird auf der Grundlage des Prüfberichtes der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Optimum Treuhand GmbH, Meiningen vom 31. Juli 2023 vom Stadtrat festgestellt.
2. Der im Wirtschaftsjahr 2022 entstandene Jahresverlust in Höhe von EUR -26.963,76 wird auf neue Rechnung vorge tragen. Davon entfällt auf den Bereich Wasserversorgung ein Verlust von EUR -3.898,75 und auf den Bereich Abwasserentsorgung ein Verlust von EUR -23.065,01.
3. Dem Werkausschuss und dem Werkleiter Wolfgang Himmel wird für das Jahr 2022 Entlastung erteilt.
4. Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2022 und der Lagebericht liegen an den Werktagen vom 25.03.2024 bis 05.04.2024 während der Dienstzeiten im KWA Meiningener Umland, Marktwasserweg 10, 98617 Meiningen zur Einsichtnahme aus.

Meiningen, 06.03.2024

**Giesder
Bürgermeister**

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 393/043/2024**Eigenbetrieb der Stadt Meiningen ‚Sülzfelder Wasserversorgung und Abwasserentsorgung (SÜWA)‘ -
Wirtschaftsprüfer für die Geschäftsjahre 2023 bis 2025**

Der Stadtrat beschließt, die Optimum Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Leipziger Straße 2 in 98617 Meiningen zum Wirtschaftsprüfer für den Eigenbetrieb der Stadt Meiningen „Sülzfelder Wasserversorgung und Abwasserentsorgung (SÜWA)“ für die Jahresabschlüsse der Geschäftsjahre 2023 bis 2025 zu bestellen.

Meiningen, 06.03.2024

**Giesder
Bürgermeister**

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 394/043/2024**Überplanmäßige Ausgabe bei
Haushaltsstelle 88010.94570 - Baumaßnahmen
Steinweg/Neu-Ulmer-Straße**

Der überplanmäßigen Ausgabe bei Haushaltsstelle 88010.94570 - Baumaßnahmen Steinweg/Neu-Ulmer-Straße in Höhe von 392.000 € wird zugestimmt.

Meiningen, 06.03.2024

**Giesder
Bürgermeister**

~ Siegel ~

Beschluss-Nr.: 395/043/2024**Grundsatzbeschluss zum Oberzentrum in Südthüringen
unter Beteiligung der Stadt Meiningen**

Der Stadtrat begrüßt, den Kabinettsbeschluss der Thüringer Landesregierung vom 18. Januar 2024 zum zweiten Entwurf zur Änderung des Landesentwicklungsprogramms, hinsichtlich der Ausweisung eines funktionsteiligen Oberzentrums Südthüringen erweitert um die Städte Meiningen und Schmalkalden. Die Ausweisung eines Oberzentrums in Südthüringen in jedweder Gebietskulisse, darf jedoch die Infrastrukturprojekte des Bundesverkehrswegeplans 2030, wie die B 19, in keinsten Weise gefährden. Sollte die Ausweisung eines funktionsteiligen Oberzentrums diese Planungen ad absurdum führen, so sollte darauf hingewirkt werden, dass der Freistaat Thüringen die wissenschaftlich belegten oberzentralen Teilfunktionen der Städte Meiningen und Schmalkalden festschreiben und diese als Mittelzentrum mit Teilfunktionen eines Oberzentrums in der Fortschreibung des LEP ausweisen, um deren bestehende Infrastruktur mit Funktionen für das Umland gerecht zu werden.

Der Bürgermeister wird beauftragt den Prozess weiterhin eng und zielgerichtet zu begleiten.

Die Verwaltung wird insoweit beauftragt, geforderte Stellungnahmen im Rahmen des Beteiligungsverfahrens form- und fristgerecht einzureichen.

Meiningen, 06.03.2024

**Giesder
Bürgermeister**

~ Siegel ~

Fäkalienabfuhr 2024 - Stadt Meiningen

Die Entsorgung der Fäkalien aus Kleinkläranlagen, für deren Leerung die Städtische Abwasserentsorgung Meiningen verantwortlich ist, wird *voraussichtlich* zu folgenden Terminen vorgenommen:

**Mo 15.04.2024 +
Die 16.04.2024****Gebiet I**

Am Anger
Auf dem Drachenberg
Dolmarstraße
I. + II. Tongraben
Maßfelder Weg
Stiefelsgraben
Weißer Weg
Welkershausen
Zur Quelle

Mo 29.04.2024**Gebiet II**

Defertshäuser Weg
Helenenstraße
Landsberger Straße

Mo 13.05.2024**Gebiet III**

Am Flutgraben
Am Wandervogel
In der Helba

Mo 27.05.2024**Gebiet IV**

Am Kreuzberg
An der Hauptstraße
Henneberger Straße
Neumühlenweg
Obere Schöne Aussicht
Stillhof
Walkmühlenweg

Mo 10.06.2024**Gebiet V**

Am kurzen Weg
Innsbrucker Weg
Jean-Paul Straße
Kärntner Straße
Linsengrund

Terminverschiebungen/-änderungen vorbehalten.

Das durch die SWM beauftragte Unternehmen ist die Fa. Saugwagen „Haselgrund“ (SWH) aus Steinbach-Hallenberg.

Die Grundstückseigentümer werden gebeten, den Zugang zu den Kleinkläranlagen - auch bei Abwesenheit - zu gewährleisten.

Gemäß § 4 und 5 der Entwässerungssatzung der Stadt Meiningen sind Grundstückseigentümer, auf deren Grundstück das dort anfallende Abwasser nicht in eine öffentliche

Entwässerungseinrichtung mit Zentralkläranlage eingeleitet werden kann, berechtigt und verpflichtet die öffentliche Fäkal-schlamm Entsorgung zu benutzen.

Insbesondere machen wir darauf aufmerksam, dass es nicht gestattet ist, die Leerung zu verweigern bzw. die von uns beauftragte Abfuhrmenge zu minimieren.

Zu Rückfragen wenden Sie sich bitte telefonisch an Frau Meyer unter der Nr.: 484-542.

Stadtwerke Meiningen GmbH
Geschäftsbosorger der Städtischen Abwasserentsorgung

Ende des amtlichen Teils

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de



Impressum

Amtsblatt der Stadt Meiningen und der Gemeinden Rippershausen und Untermaßfeld

Herausgeber: Stadt Meiningen und die Gemeinden Rippershausen und Untermaßfeld
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadtverwaltung Meiningen, Büro des Bürgermeisters, Herr Merseburger (Tel. 03693 454-124, E-Mail benjamin.merseburger@meiningen.de). Das Amtsblatt erscheint mindestens monatlich.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verlagsleiter: Mirko Reise

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Christina Messerschmidt, erreichbar unter Tel.: 0171 / 8913107, E-Mail: c.messerschmidt@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann; erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Bezugsbedingungen: kostenlose Verfügbarkeit in elektronischer Form.

Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt wird in elektronischer Form auf der Internetseite Amtsblatt.Meiningen.de bereitgestellt. Die elektronischen Ausgaben sind während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Stadtverwaltung Meiningen kostenfrei einsehbar. Ein Ausdruck ist gegen Kostenerstattung erhältlich.